

axams



KULTUR-, SPORT- UND VEREINSNACHRICHTEN

Nr. 63

Gemeindenachrichten und amtliche Mitteilungen

März 2008



Ostergrab von Josef Zeisler
in der St. Michael-Kapelle (Jörgenkirchl) in Axams

Foto: Rupert Lari

Aus dem Gemeinderat

■ Gemeinderatsitzung am 17. 12. 2007

► Festsetzung des Voranschlages und des Mittelfristigen Finanzplanes:

Der Voranschlag 2008 und der Mittelfristige Finanzplan 2009 bis 2011 wurden einstimmig vom Gemeinderat festgesetzt.

► Vergabe der Tiefbauarbeiten:

Für folgende Tiefbauarbeiten im Jahr 2008 wurden Angebote eingeholt:

Baulos 1: Abwasserbeseitigungsanlage und Wasserversorgungsanlage Burglechnerstraße

Baulos 2: Straßenbau Kögelestraße (Teilabschnitt)

Der Auftrag für beide Baulose wurde an die Fa. Rieder Asphalt als Billigstbieter zum Gesamtpreis von 158.360,38 € netto vergeben.

► Ausschüsse - Nachbesetzungen:

Ing. Robert Happ (SPÖ Axams) und Iris Höbart (Axamer Gemeinschaftsliste) haben aus persönlichen Gründen auf ihr Mandat im Gemeinderat verzichtet. Deshalb rücken die Ersatzmitglieder Ing. Thomas Larl (für Ing. Robert Happ) und Thomas Hörtnagl (für Iris Höbart) in den Gemeinderat nach.

Folglich wurden die durch die Mandatsverzichte frei gewordenen Stellen der Ausschüsse neu besetzt. Ing. Thomas Larl übernimmt alle Funktionen, welche Ing. Robert Happ in den Ausschüssen inne hatte. Thomas Hörtnagl übernimmt alle Funktionen, welche Iris Höbart in den Ausschüssen inne hatte.

► Auftragsvergabe für ein Geschwindigkeitsgutachten:

Im Zuge der Umsetzung des Verkehrskonzeptes sollen einheitliche Geschwindigkeitsbeschränkungen für das Westliche Mittelgebirge erarbeitet werden. Dazu ist die Erstellung eines verkehrstechnischen Gutachtens notwendig. Damit wurde Ing. Helmut Hirschhuber beauftragt.

Die Kosten des Gutachtens betragen 24.780,- € einschließlich MWST und werden wie folgt aufgeteilt werden:

Land Tirol	3.660,00 €
Gemeinde Axams	6.444,88 €
Gemeinde Birgitz	2.153,43 €

Gemeinde Götzens	4.576,51 €
Gemeinde Grinzens	2.230,66 €
Gemeinde Mutters	2.869,15 €
Gemeinde Natters	2.845,36 €
zusammen	24.780,00 €

► Schibus 2007/2008:

Die Kosten für den Gratis-Schibus in der Vor- und Nachsaison werden von der Lizum AG getragen, die Kosten für die Hauptsaison hat die Gemeinde Axams übernommen. Der Betrag, den die Gemeinde Axams an die ÖBB-Postbus GmbH für die Beförderung in der Wintersaison 2007/2008 zu entrichten hat, beläuft sich auf 17.387,68 € zuzüglich 10 % MWST.

• Bauangelegenheiten:

Ing. Hermann Jenwein beabsichtigt, südlich der OMV Tankstelle zwei Doppelwohnhäuser und eine Wohnanlage mit 7 Wohnungen zu bauen.

Für das eingereichte Projekt wurde ein allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan erlassen.

Gleichzeitig konnte mit Ing. Hermann Jenwein eine Vereinbarung getroffen werden, den Zufahrtsweg zu den Häusern Innsbrucker Straße 42 und 44 zu verbreitern. Die dafür benötigte Wegfläche wird von Ing. Hermann Jenwein

kostenlos an die Gemeinde abgetreten.

Um das Zusammenbauen von Wohnhäusern an der gemeinsamen Grundgrenze zu ermöglichen, wurde für mehrere Grundstücke im Bereich Hintermetzenaler ein allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan erlassen.

Um die Aufstockung des Wohnhauses in Axams, Kristeneben 51, zu ermöglichen, wurde für das betreffende Grundstück ein allgemeiner und ergänzender Bebauungsplan erlassen.

Im Bereich der Gemeindestraße "Kirchweg" wurden mit den betroffenen Eigentümern Grenzbereinigungen vorgenommen (der Grenzkataster wurde an den Naturbestand angepasst). Somit konnte der Kirchweg in einem Teilabschnitt geringfügig verbreitert werden.

■ Gemeinderatsitzung am 3. 3. 2008

► Verkehrskonzept Westliches Mittelgebirge:

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, das vom Land Tirol in Zusammenarbeit mit dem Technischen

Zahlen aus dem Voranschlag 2008

	Einnahmen	Ausgaben
Ordentlicher Haushalt	.8.328.800 €	.8.328.800 €
Außerordentlicher Haushalt	.140.000 €	.140.000 €
Gesamt	.8.468.800 €	.8.468.800 €

Bedarfszuweisungen für 2008

Drehleiter	.100.000 €
Sanierung Hauptschule (2. Rate)	.320.000 €

Außerordentlicher Haushalt:

Abwasserversorgungsanlage Burglechnerstraße	.70.000 €
Wasserversorgungsanlage Burglechnerstraße	.70.000 €

Zahlungen an das Land

Sozialhilfe und Familienpflegezuschuss-Beitrag	.216.400 €
Behindertenhilfe	.251.100 €
Bezirkskrankenhausbeitrag	.84.500 €
Landeskrankenanstalten-Finanzierungsfonds	.520.700 €
Landesumlage	.169.600 €

Büro DI Hochkofler ausgearbeitete Verkehrskonzept als Entscheidungsgrundlage für die Umsetzung diverser Maßnahmen in Sachen Verkehrsangelegenheiten zu verwenden.

» **Radwegstudie Axams-Grinzens - Honorarangebot:**

Im Rahmen des Verkehrskonzeptes wurde auch die Errichtung von Radwegen vorgeschlagen. Ein Radweg ist von Axams nach Grinzens angedacht. Für die Ausarbeitung von möglichen Varianten wurde ein Honorarangebot vom Ingenieurbüro Haller aus Natters eingeholt. Das Honorar für die Ausarbeitung von zwei Varianten beträgt 3.083,66 € ohne MWST und wird vom Land Tirol sowie von den beiden Gemeinden Axams und Grinzens bezahlt.

» **Rechnungsabschluss 2007:**

Der Gemeinderat hat den Rechnungsabschluss 2007 (Jahresrechnung) genehmigt und dem Bürgermeister die Entlastung erteilt.

» **Waldumlage 2008:**

Die Waldumlage 2008 wurde mit 15.435,32 € festgesetzt

» **EDV-Ausstattung für den Kindergarten Lizumstraße:**

Dem Kindergarten Lizumstraße wurde eine EDV-Grundausrüstung (PC, Drucker sowie die erforderlichen noch nicht vorhandenen Elektroinstallationen) zum Gesamtpreis von 2.387,30 € zur Verfügung gestellt.

» **Priesterweihe von Diakon MMag. Jörg Schechl:**

MMag. Jörg Schechl war vor seinem Wechsel nach Heiterwang fünf Jahre in der Pfarre Axams als Pastoralassistent tätig. Im Sommer steht seine Priesterweihe an. MMag. Jörg Schechl möchte seine Primiz (= erste Messe als Priester) am 12.7.2008 in Axams feiern. Der Gemeinderat unterstützt die Primizfeier mit 1.000,- €

• **Unterstützung für Dissertation:**

Mag. Andrea Grötschnig beschäftigt sich im Rahmen ihres Studiums mit der Erforschung von Namen. Ihre Dissertation trägt den Titel "Ein Dorf im Spiegel der Zeit" und beschäftigt sich mit Axams. Die Arbeit, die vom Gemeinderat mit 500,- € unterstützt wurde, wird ein interessantes Nachschlagewerk für Axamer Namen.

» **Axamer Dorffest - Unerstützung:**

Das Axamer Dorffest wird heuer bereits zum 25. Mal veranstaltet. Anlässlich dieses Jubiläums hat der Gemeinderat der Axamer Dorffestgemeinschaft einen Unterstützungsbeitrag von 1.000,- € gewährt.

» **Parkverbot in der Schloßgasse:**

Die Schloßgasse wird im Bereich der Objekte Nr. 6 und 8 ständig mit Fahrzeugen verstellt. Deshalb wurde für diesen Bereich ein Parkverbot erlassen.

» **Halte- und Parkverbot Dornach/Köhlgasse:**

Im Kreuzungsbereich Dornach/Köhlgasse stellt sich eine ähnliche Situation wie in der Schloßgasse dar. Auch hier werden die Verkehrsflächen häufig mit Fahrzeugen verstellt. Um die Situation in den Griff zu bekommen, wurde ein Halte- und Parkverbot erlassen.

» **Kurparkzone:**

Westlich des Alten- und Pflegeheimes wurde ein neuer Parkplatz errichtet. Auch dieser Parkplatz ist gebührenpflichtig. Deshalb wurde die Kurparkzone auch für diesen Bereich ausgeweitet.

» **Ankauf eines Transportfahrzeuges:**

Ein Fahrzeug des Fuhrparkes des Bauhofes wird aufgrund seines schlechten Zustandes ausgetauscht. Vom Gemeinderat wurde ein VW Caddy zum Preis von 9.300,- € angeschafft.

» **Deckenisolierung im Gemeindeamt:**

Aufgrund der mangelnden Deckenisolierung in einem Büro des zweiten Ober-

geschoßes soll diese dem Stand der Technik angepasst werden. Der Auftrag zur Durchführung dieser Arbeiten wurde an die Fa. Peter Gstader aus Axams zum Preis von 5.182,56 € vergeben.

» **Wasserlieferung an die Gemeinde Kematen:**

Der Gemeinderat hat der Wasserlieferung an die Gemeinde Kematen zugestimmt. Bedingung war, dass bei Wassermangel der Gemeinde Axams die Wasserlieferung an die Gemeinde Kematen auszusetzen ist.

» **Flächenwidmungsplanänderungen:**

Das Grundstück Nr. 3009/2 (Eigentümer Veronika Gatscher, Wolfgang Gatscher) wurde von landwirtschaftlichem Mischgebiet in Sonderfläche für sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude umgewidmet.

Zur Vergrößerung der Privatwohnung wurde für das Grundstück Nr. 784/3 (Eigentümer Fritz Ehrensperger, Postkutschlerhof) die entsprechende Widmung erlassen.

» **Bauangelegenheiten:**

Für die Grundstücke Nr. 2416, Nr. 3260 (Eigentümer jeweils Hermann Freisinger), Nr. 78/2 (Eigentümerin Christine Sarg), Nr. 3328/2 (Eigentümer Fritz Delorenzo), Nr. 2419/9 (Eigentümer Gebhard Schiffmann) und Nr. 2419/10 (Eigentümerin Birgit Lerch) wurden verschiedene Bebauungsfestlegungen erlassen.

» **Bericht des Überprüfungsausschusses:**

Die vom Überprüfungsausschuss durch-

Rechnungsabschluss 2007

Jahr 2007	Ordentlicher Haushalt	Außerordentlicher Haushalt
Einnahmenvorschreibung	9.551.637,84	99.674,59
Ausgabenvorschreibung	9.550.364,30	99.674,59
Jahresergebnis	+ 1.273,54	0,00
Einnahmenabstattung	9.556.863,90	99.674,59
Ausgabenabstattung	10.084.583,13	99.674,59
Kassenfehlbestand	- 527.989,23	0,00
Einnahmerrückstände	607.263,30	0,00
Zwischensumme	79.274,07	0,00
Ausgabenrückstände	78.000,53	0,00
Jahresergebnis (Überschuss)	+ 1.273,54	0,00

geführte Bestandsaufnahme und Belegprüfung vom 26.9.2007 und vom 20.12.2007 ergab volle Übereinstimmung.

► **Klimaschutz - Zielvereinbarung:**

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft hat ein Schwerpunktprogramm für Klimaschutzmaßnahmen im Verkehrsbereich gestartet.

Das Schwerpunktprogramm wird mit klima:aktiv mobil bezeichnet. Im Rahmen des Schwerpunktprogrammes klima:aktiv mobil wird ein Beratungsprogramm mit der Bezeichnung "Mobilitätsmanagement für Städte, Gemeinden und Regionen" angeboten.

Das Beratungsprogramm verfolgt das Ziel, möglichst viele Städte, Gemeinden und Regionen bei der Umsetzung von innovativen Verkehrsmaßnahmen zur Treibhausgasreduktion im Verkehrsbereich zu unterstützen. Zu die-

sem Zweck werden kostenfreie Beratungs- und Serviceleistungen zum Thema Mobilitätsmanagement angeboten.

Schwerpunkt der Beratungs- und Serviceleistungen bilden

- Radverkehrs- und Fußgängerförderung,
- Attraktivierung des öffentlichen Verkehrs,
- Verkehrsplanen,
- Mobilitätszentralen,
- Nahversorgung.

Die Teilnahme am Schwerpunktprogramm ist für die Gemeinde kostenlos. Der Gemeinderat hat der Klimaschutz-Zielvereinbarung zugestimmt.

► **Vereinbarungen:**

Zur Vorbereitung der Gemeindestraße Sonnleiten im Bereich des Grundstückes Nr. 1042/1 konnte mit den betroffenen Eigentümern Erika Kabosch

und Gregor Kabosch eine Vereinbarung getroffen werden.

Zum Ausbau des Schießstandweges haben sich die betroffenen Grundstückseigentümer Hans Leis sowie Mag. Gerlinde Winkler und Prof. DDr. Hans Winkler bereit erklärt, die erforderliche Wegfläche an die Gemeinde abzutreten.

Um den Hintermetzentalerweg im Bereich der Grundstücke 639/2 (Eigentümer Dipl. Ing. Wolfgang Eberhard) und Nr. 604 (Eigentümer Dr. Robert Heitzmann) zu verbreitern, wurde mit den Eigentümern eine Einigung erzielt.

www Niederschriften unter:
www.axams.gv.at

In eigener Sache

Bitte an die Vereine

Es kommt immer wieder vor, dass zwei oder drei Veranstaltungen von Vereinen zum gleichen Termin angeboten werden. Das hat zur Folge, dass Interessenten sich für eine Veranstaltung entscheiden müssen, obwohl sie vielleicht auch an einer anderen Interesse hätten. Für die Vereine selbst bedeutet das eine Konkurrenzierung, die ihnen möglicherweise eine geringere Teilnehmerzahl beschert. Wir bitten daher dringend, dass die Vereine, ihre Veranstaltungen untereinander abstimmen. Es gibt bei der Gemeinde einen Veranstaltungskalender, der unter der Homepage der Gemeinde www.axams.gv.at über den **Link "Veranstaltungen"** aufgerufen werden kann.

Auf dieser Seite besteht auch die Möglichkeit, sich registrieren zu lassen, um selber Eintragungen oder Änderungen vorzunehmen. Es wird daher gebeten,

1. dass bei der Planung einer Veranstaltung vorher in den Veranstaltungskalender Einsicht genommen wird und

2. dass geplante Veranstaltungen in den Veranstaltungskalender eingetragen werden.

Jene, die mit dem Internet nicht so vertraut sind, können sich auch an den Gemeindebediensteten Matthias Riedl wenden, der über bereits gemeldete Veranstaltungen Auskunft geben kann und auf Wunsch Eintragungen vornimmt.

Je lückenloser von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht wird, umso vorteilhafter ist das für die Vereine, weil dadurch auch die Bevölkerung sich jederzeit über die Angebote informieren kann. Die Bevölkerung ermuntern wir, sich der Homepage der Gemeinde zu bedienen. Sie enthält viel Wissenswertes und Interessantes über unsere Gemeinde und berichtet ständig über aktuelle Geschehnisse.

*Der Bürgermeister:
Rudolf Nagl*

www **Veranstaltungskalender:**
www.axams.gv.at



FREIZEITZENTRUM AXAMS

GESCHENKS-GUTSCHEINE zu Ostern

Sommer-Saisonskarten ab Mai 2008

Hilfsbademeister von Mai bis September 2008 gesucht.
Interessierte können sich bei Geschäftsführer Stephan Sarg, Tel. 0664 / 308 13 31, melden.



05234/68322
www.axams-freizeitzentrum.com

Wir gratulieren

... zur Goldenen Hochzeit

Paula und Hans Fagschlunger,
Kristeneben 57



... zum 90. Geburtstag



Foto: Martin Hassl

Albert Kastl, Gruben 12, im Bild mit Gattin Agnes

... zum 90. Geburtstag



Maria Haller, Sylvester-Jordan-Straße 30



Foto: Martin Hassl

... zum 80. Geburtstag

Maria Klocker aus Grinzens,
langjährige (Sprengel-)Hebamme
im westlichen Mittelgebirge

Bgm. Rudolf Nagl und
Bgm. Karl Gasser stellten sich
als Gratulanten ein

Veranstaltungen und Ereignisse

Großes Radfest in Axams

Am **30. Mai 2008** findet in Axams ein großes Radfest (genannt "Sattelfest") statt. Die Besucher erwartet viel **Spaß, Unterhaltung** und **Information** rund um **klimafreundliches Radfahren**. Wichtiger Programmteil des Radfestes ist ein spannendes **Kinderprogramm**. Die Veranstaltung wird gemeinsam mit den Nachbargemeinden Grinzens, Birgitz

und Götzens sowie in Zusammenarbeit mit dem Land Tirol und Klimabündnis Tirol durchgeführt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Veranstaltung findet auch bei Schlechtwetter statt. Weitere Infos werden rechtzeitig auf der Gemeindehomepage sowie in der lokalen Presse (Bezirksblatt) bekannt gegeben.

Sattelfest 2008

Wann: Freitag, 30. Mai 2008

Dauer: 15.00 bis - 18.00 Uhr

Ort: Parkplatz beim Freizeitzentrum Axams



Foto: Klimabündnis Tirol

Weltrekordversuch von Franz Venier

Bereits im August 2005 fuhr Franz Venier beim Axamer Dorffest mit seinem Rad bei schwierigen Bedingungen vom Dorfplatz Axams Richtung Axamer Lizum 19.355 Höhenmeter in 24 Stunden und stellte damit einen neuen Weltrekord auf.

Dieser Weltrekordversuch war eine tolle Veranstaltung und wurde speziell am Dorffest-Sonntag mit vielen Zuschauern honoriert. Über den Erfolg und auch Axams wurde weltweit in vielen Pressen berichtet.

Wenn man bedenkt, dass Franz schon seit vielen Jahren im Sportgeschäft Apperl in Axams arbeitet, sind seine vielen Rekorde und Siege als "Amateur-Sportler" schon bemerkenswert. Da der Weltrekord im letzten Jahr von den steirischen Radwilligen Gernot und Horst Turnowsky in Graz mit

20.049 Höhenmetern überboten wurde, denkt Franz an einen neuen 24 Stunden Höhenmeter Weltrekord.

Natürlich gäbe es dafür bessere Strecken in Tirol, Österreich oder sonst wo. Aber gerade das schwierige Gelände und vor allem die Heimat reizen Franz, wieder in Axams voll anzugreifen.

Wie schon im August 2005 wird dieser Event heuer wieder beim Axamer Dorffest vom Samstag, 9. August 2008, Start: 10.00 Uhr, bis Sonntag, 10. August 2008, 10.00 Uhr, stattfinden.

Am Samstag gibt es zwischendurch wieder ein Prominenten-Rennen mit hochkarätigen Teilnehmern aus Sport, Politik und Wirtschaft.

Interessierte Radfahrer, die Franz Venier teilweise begleiten möchten, so-

wie Firmen und Sponsoren, die diese Veranstaltung unterstützen wollen, sollten sich bitte bald beim Organisator dieser Veranstaltung, Gerhard Lechner, Telefon 0664 / 17 495 04, E-Mail: dekolechner@A1.net, melden.



Foto: Paul Weber

www **Homepage:**
www.franzvenier.at

Besichtigung der Axamer Wasserversorgung

Im Herbst des vergangenen Jahres lud Bürgermeister Nagl die Gemeinderäte zu einer Besichtigung der Axamer Wasserversorgungsanlagen ein. Tiefbauamtsleiter Hans Staud führte die Mandatäre einen ganzen Nachmittag zu Anlagen und Einrichtungen, von denen im Alltag kaum etwas zu sehen ist. Bergwandrausrüstung war empfohlen und, wie sich herausstellte, auch notwendig, denn manche Quellfassungen liegen in unwegsamem Gelände. Es ist beeindruckend zu sehen, in welcher Fülle das Wasser aus dem Berg gesammelt und zu den Hochbehältern weitergeleitet wird. Dass dafür umfangreiche Erdarbeiten notwendig waren, ist heute kaum mehr zu erahnen. Bereits dort konnten die Gemeinderäte frisches Quellwasser verkosten. Ein

weiterer Höhepunkt war die Besichtigung der Hochbehälter. Wer so etwas noch nicht gesehen hat, kann sich kaum vorstellen, was sich hinter einem bescheidenen Portal verbirgt. Wenn man durch die Türe eintritt, fällt zunächst ein etwa zwei Stockwerke tiefes Rohrleitungssystem mit Pumpen und Absperrvorrichtungen auf. Erst auf den zweiten Blick entdeckt man das riesige unterirdische, mit Wasser gefüllte Becken, das so klar ist, dass man mit bloßem Auge kaum erkennen kann, ob es leer oder gefüllt ist. Wenn also jemand über schmutziges Wasser klagt, kann die Ursache nur an alten Leitungen in oder zu den Haushalten liegen. Mit dem Inhalt des Hochbehälters könnte Axams einen Tag lang mit Wasser versorgt werden. Die letzte Station war die Besichtigung des Tiefbrunnens. Hier kann Grundwasser aus 30 Meter Tiefe gewonnen werden, das

eine andere Beschaffenheit aufweist als das Quellwasser, das verhältnismäßig aggressiv ist. Das Wasser aus dem Tiefbrunnen ist nämlich kalkhaltig. Es gibt daher Überlegungen, die beiden Wässer miteinander zu mischen. Für alle Teilnehmer war der Nachmittag ein beeindruckendes Erlebnis und vermittelte das beruhigende Gefühl, dass die Wasserversorgung für die Gemeinde auf lange Zeit gesichert ist.



Überlauf bei Brunnenstube I



Brunnenstube II - Inneres Spiegellehner



Gruppenfoto vor dem Hochbehälter Knappen

Fotos (3): Matthias Riedl

Ergebnisliste der Vereinsmeisterschaft des Schiklubs Axams vom März 2008

AK IV / Damen

1. TEMMEL Erni
2. BIRNKAMMER Ingrid

AK III / Damen

1. HAPP Hermine
2. ZIMMERMANN Helma
3. JENEWEIN Inge

AK II / Damen

1. SCHOBER Edith
2. KRAUSE Boschena

AK I / Damen

1. RAINER Caudia

Damen - Allgemein

1. JUEN Melanie
2. HEINZ-ERIAN Eva

AK IVb / Herren

1. BUCHER Karl
2. BIRNKAMMER Rudolf

AK IIb / Herren

1. HELL Fritz
2. HALLER Max
3. SCHOBER Reinhard

AK Ib / Herren

1. MÖSL Markus

AK IIIb / Herren

1. KIRCHEBNER Toni
2. CERNUSCA Georg
3. HAPP Heinrich

AK IVa / Herren

1. NAGL Josef
2. BRECHER Helmut
3. ZIMMERMANN Josef

AK IIIa / Herren

1. REINSTADLER Werner

AK IIa / Herren

1. PILGER Jürgen
2. SCHIENER Adolf
3. FRÜH Thomas

AK Ia / Herren

1. HAPP Christof
2. LEIS Martin
3. TAUBER Martin

Herren - Allgemein

1. KAPFERER Matthias
2. SCHOBER Alexander
3. WATT Robert

Kleinkinder / männlich

1. MÖSL Fabian
2. TAUBER Marcel
3. PILGER Simon

Kleinkinder / weiblich

1. TAUBER Tanja

Kinder I / weiblich

1. KAPFERER Sarah
2. WILD Vanessa
3. MÖSL Sarah

Kinder II / weiblich

1. REIF Katrin
2. KAPFERER Melanie

Kinder I / männlich

1. TÖPFER Maurice
2. HÖRTNAGL Florian
3. SCHINNERL Simon

Kinder II / männlich

1. HALLER Stefan
2. MOSER Florian
3. KURANDA Fabian

Schüler I / weiblich

1. RAINALTER Laetitia

Schüler II / weiblich

1. WOLF Nicola

Schüler I / männlich

1. PILGER Patrick
2. KLEISNER Andreas
3. BEILER Josef

Schüler II / männlich

1. SCHLICHTERLE Oliver
2. SCHIRNHOFER Patrick

www Ergebnisse unter:
www.schiklub-axams.at

Schwere Sturmschäden in der Axamer Lizum

Am Samstag, den 1. März 2008, wurde die Feuerwehr Axams über die Leitstelle Tirol um 15.52 Uhr zu einem Einsatz in die Axamer Lizum gerufen. Starke Sturmböen haben das Dach des Hotel Olympia abgedeckt. Auf der Anfahrt wurde den Einsatzkräften mitgeteilt, dass eine Person verletzt sein soll. Nach der Erkundung durch den Einsatzleiter und nach Rücksprache mit der Hotelbesitzerin konnte vorerst Entwarnung gegeben werden, und es wurde bestätigt, dass alle Hotelgäste vollzählig anwesend sind und niemand vermisst wird. Durch die Größe des Objektes und durch die Fläche der abgedeckten Blechdachkonstruktion konnte aber auf der Ostseite nicht ausgeschlossen werden, dass sich zum Zeitpunkt des Unglücks Personen in diesem Bereich aufgehalten haben und eventuell unter den Trümmerhaufen liegen könnten. Aus diesem Grund wurden Hundestaffeln der Polizei und des Roten Kreuzes eingesetzt, die vorerst Entwarnung geben konnten. Die vierbeinigen Lebensretter konnten keine Personen auffinden. Hundertprozentige Entwarnung gab es nach dem Eintreffen eines Spezialkranes der Fa. Spiegl Transporte, der die tonnenschweren Dachteile heben konnte und den Einsatzkräften eine gezielte Suche ermöglichte. Zu diesem Zeitpunkt tummeln sich in diesem Bereich normalerweise unzählige Besucher des Schigebietes Axamer Lizum. Wenn die Dachkonstruktion in diese Menschenmenge gestürzt wäre, würden wohl zahlreiche Verletzte oder sogar Tote zu beklagen gewesen sein. In der Zwischenzeit wurde der Bausachverständige und Kommandant der Feuerwehr Birgitz OBI Ing.



Walter Stockner verständigt, der die noch vorhandene Dachkonstruktion untersuchte und beurteilte. Nach seiner Empfehlung und bedingt durch die immer noch starken Windböen wurde beschlossen, den Dachstuhl so schnell wie möglich vollständig abzutragen. Die Hotelgäste wurden mit Feuerwehrfahrzeugen aus dem Hotel in einen sicheren Bereich gebracht. Da die Feuerwehr Axams am Abend ihre Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen geplant hatte, wurde sie für den Zeitraum von 18.30 Uhr bis 1.00 Uhr von der Feuerwehr Grinzens abgelöst. Am 2. März 2008 wurde nach der Besprechung der Einsatzleitung mit Polizei, Feuerwehr und Bürgermeister Rudolf Nagl vor Ort mit den Abbrucharbeiten begonnen. Gleichzeitig wurde ein gesicherter Zugang zu den Liftanlagen errichtet und von der Feuerwehr überwacht.

Tätigkeiten am Einsatzort:

- ▶ Personensuche
- ▶ Umfangreiche Absperrmaßnahmen
- ▶ Überwachung der Absperrzonen während der Nachtstunden
- ▶ Gesicherter Abtransport der Hotelgäste mittels Feuerwehr-LKW
- ▶ Mithilfe bei den Abbrucharbeiten



www Weitere Fotos unter:
www.ff-axams.at

Fotos (2): Reinhard Kircher



Bluatschink-Konzert verschoben

Eigentlich wäre für den Unsinnigen Donnerstag im Turnsaal der Volksschule Axams ein großes Schulkonzert mit der Gruppe "Bluatschink" aus dem Lechtal geplant gewesen. Doch leider musste diese Veranstaltung wegen Erkrankung von Sänger Toni Knittel kurzfristig abgesagt werden. Um die Enttäuschung der Kinder einigermaßen in Grenzen zu halten,

lud der Elternverein der Volksschule Axams den bekannten Zauberer Markus Gimbel ein, der den Kindern doch noch einen lustigen und spannenden Vormittag bescherte. Das Konzert wird voraussichtlich im April nachgeholt und ist dann für alle zugänglich (genauer Termin wird bekanntgegeben!).
*Evi Schaffenrath,
Obfrau des Elternvereines*

8. Europäisches Alpenkönig Championat

- 2- & 4-spännige Scherzugleistungs-Wettkämpfe für Pferde aller Rassen
- Internationale Holzurückewettbewerbe 2-spännig
- Showprogramm mit der Troupe Jehol aus Frankreich
- Gladiatoren-Streitwagenrennen



16. bis 18. Mai 2008
Postkutscherhof AXAMS

Veranstalter: Axamer Reit- und Fahrclub Rosserhöfl und Postkutscherhof Axams Fritz Ehrensperger mit Team
Kontakt: Tel. +43(664)3375800 • Fax +43(0)5234/67242
fritz@postkutscherhof.com • www.postkutscherhof.com



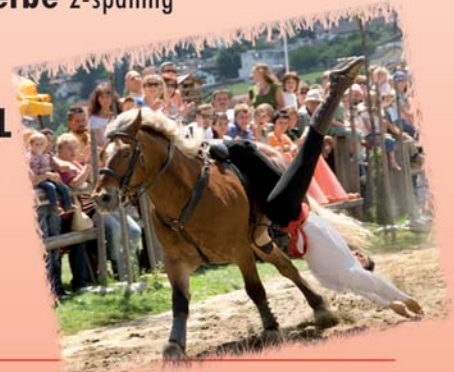
Freitag, 16.5.2008

ab 20.00 Uhr **Große Country-Oldie-Night** mit der Band "Rolls Rolls"
Showprogramm aus Frankreich der Truppe **TROUPE JEHOL**
Waagscheidrennen 2-spännig
Linetänzer, original Cowboys mit Pferd und Wagen
Abwaage der Scherzugleistungspferde mit Begrüßung aller Teilnehmer



Samstag, 17.5.2008

ab 09.00 Uhr Abwaage der Scherzugleistungspferde
ab 10.00 Uhr 1. Durchgang **Internationale Holzurückewettbewerbe** 2-spännig
ab 13.00 Uhr 2-spännige Scherzugleistungswettkämpfe
ab 18.00 Uhr **Nacht der Giganten & Gladiatoren** mit dem
Showprogramm aus Frankreich der Truppe **TROUPE JEHOL**
ab 19.00 Uhr Kampf der Giganten & Gladiatoren
ab 20.00 Uhr Finale der Scherzugleistungswettkämpfe
musikalische Umrahmung durch die "Tiroler Alpencowboys"



Sonntag, 18.5.2008

ab 10.00 Uhr **Frühschoppen** mit den "Tiroler Alpencowboys"
Finale der **Holzurückewettbewerbe** mit anschließender Preisverteilung
anschließend Showprogramm aus Frankreich der Truppe **TROUPE JEHOL**
ab 13.00 Uhr 4-spännige Scherzugleistungswettkämpfe mit Finale und anschließender Preisverteilung
anschließend **Deckhengst-Präsentation** von Süddeutschen, Belgischen und Percheron-Hengsten
ab 16.00 Uhr **Präsentation der Römischen Streitwagen**,
anschl. gemütlicher Festausklang mit den "Tiroler Alpencowboys"

Aus den Vereinen

Feuerwehr Axams

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Am Samstag, den 1. März 2008 fand im Lindensaal die 124. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Axams statt. Neben zahlreichen Feuerwehrkameraden folgten viele Ehrengäste der Einladung.

Zu den vorgegebenen Tagesordnungspunkten stand als "Highlight" der Versammlung die Neuwahl des Kommandos auf dem Programm. Kommandant Reinhard Kircher stellte seine Funktion nach 15-jähriger Tätigkeit zur Verfügung. Bürgermeister Rudolf Nagl übernahm den Wahlvorsitz und präsentierte den einzigen Wahlvorschlag, abgegeben vom Ausschuss der Feuerwehr Axams:

■ Wahlvorschlag:

Kommandant:

- HV Hansjörg LEITNER
- LM Klaus KIRCHEBNER

Kommandant-Stellvertreter:

- BV Reinhard KIRCHER

Schriftführer:

- LM Daniel VENT

Kassier:

- OBM Ing. Martin HASELWANTER
- HFM Ing. Robert SCHWEIGHOFER

Die Kandidaten für das Amt des Kommandanten präsentierten sich in einer kurzen Vorstellungsrunde. Das Ergebnis der Wahl, die in getrennten Wahlgängen in Wahlzellen durchgeführt wurde:

■ Wahlergebnis:

Kommandant:

- LM Klaus KIRCHEBNER

Kommandant-Stellvertreter:

- BV Reinhard KIRCHER

Schriftführer:

- LM Daniel VENT

Kassier:

- HFM Ing. Robert SCHWEIGHOFER

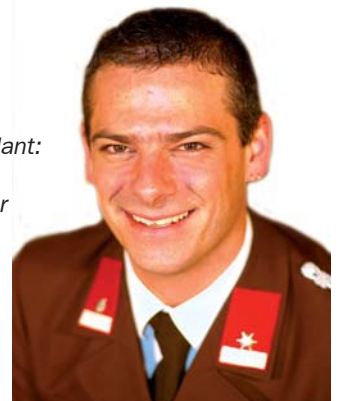
Die gewählten Funktionäre nahmen die Wahl an und dankten für das entgegengebrachte Vertrauen. In ihren Grußworten dankten Bürgermeister Rudolf NAGL, Bezirks-Feuerwehrkommandant Ing. Peter HÖLZL, Polizeiinspektionskommandant Hubert STUBENBÖCK und der Ortsstellenleiter der Bergrettung Axams Josef GSPAN der Feuerwehr für die gute Zusammenarbeit und gratulierten den Funktionären zu ihrer Wahl. Bezirks-Feuerwehrinspektor OBR Michael NEUNER, der bei einer weiteren Jahreshauptversamm-

lung den Bezirk Innsbruck-Land vertreten hat, kam auf einen Kurzbesuch vorbei und gratulierte ebenfalls den Neugewählten.

Die Jahreshauptversammlung fand einen gemütlichen Ausklang bei einem Spanferkelessen. Viel Zeit zum Feiern blieb dem neu gewählten Kommando nicht, es musste im Anschluss daran wieder in die Axamer Lizum, um die Mannschaft der Feuerwehr Grinzens und der Bergrettung Axams, die in der Zwischenzeit dankenswerter Weise die Absicherungsarbeiten der Feuerwehr Axams beim Hotel Olympia übernommen hatten, abzulösen (Bericht über den Einsatz in der Axamer Lizum: siehe Seite 8 dieser Ausgabe).

www Tätigkeitsbericht 2007:
www.ff-axams.at

Neuer Kommandant:
Klaus Kirchbner



Das neu gewählte Kommando mit den Ehrengästen:

hinten v.l.n.r.:

Feuerwehrarzt Dr. Wendelin TILG,
Polizeikommandant Hubert STUBENBÖCK, BGM Rudolf NAGL,
BFK Ing. Peter HÖLZL,
VBGM Ing. Adolf SCHIENER,
KDT Klaus KIRCHEBNER,
Schriftführer Daniel VENT,
Kassier Ing. Robert SCHWEIGHOFER

vorne v.l.n.r.:

BFI Michael NEUNER,
KDT-Stellvertreter Reinhard KIRCHER

Fasnachtsverein Axams

Fasnachts-Höhepunkt: Unsinniger Donnerstag

Kurz, aber intensiv: Am 14. Jänner 2008 starteten die ersten Axamerinnen und Axamer in die heurige Fasnacht. Nach dem traditionellen "Bandegiahn" - welches leider nur zwei Mal möglich war - stand bereits am 31. Jänner der Abschluss des Fasnachtstreibens für das Jahr 2008 auf dem Programm, der "Unsinnige Donnerstag". Und in gewohnter Manier war an diesem "Feiertag der Fasnachtler" mindestens halb Axams auf den Beinen.

Neben dem traditionellen Wampelerreiten waren Tuxer, Paarl, Hexen, Bären, Maschger und andere Laniger am Axamer Dorfplatz anzutreffen. Erfreulicherweise nahmen auch zahlreiche junge Fasnachtler am "kleinen Umzug" teil. Zudem wurde der "Unsinnige Donnerstag" durch die mitwirkenden Fasnachtswägen aufgewertet. Die prachtvollen Tuxer vertrieben mit dem Schnöllen der Goaßl den Winter und fingen viele hübsche Frauen für einen Tanz und ein Schnapserl ein.

Neben den Jungwampelern stellten sich 10 Wampeler, die bekanntlich den Winter verkörpern, den Reitern, die für den Frühling stehen. Bei schönem Wetter und angenehmen Temperaturen vermochte es der Frühling dennoch nicht, den Winter zu Gänze zu besiegen. Einem Wampeler, Franz "Odiler" Bucher, gelang es, nach zwei anstrengenden Runden durchs Dorf, weiß zu bleiben. Und zudem ist festzuhalten, dass die 10 Wampeler eine starke Gemeinschaft bildeten ... Einen gemütlichen, angenehmen Abschluss fand der anstrengende Nachmittag traditionellerweise in der Stub'n des Gasthofs "Weiss", dort kehrten Wampeler, Reiter und Ausschopper gerne ein.

Der Fasnachtsverein Axams bedankt sich bei allen Teilnehmern und Helfern für die kurze, aber schöne Fasnacht. Freuen wir uns auf die Fasnacht 2009, die dann insgesamt sechs Wochen dauern und erst am 19. Februar enden wird.



www Fotos vom Unsinnigen:
www.axams.gv.at

Bergrettung Axams

■ Jahreshauptversammlung 2008:

Bei der Jahreshauptversammlung 2008 konnte die Ortsstelle Axams auf ein äußerst arbeitsreiches Jahr 2007 zurückblicken. Neben 13 zum Teil sehr schwierigen Einsätzen mit insgesamt über 251 Einsatzstunden sowie 25 Schulungen feierte die Ortsstelle das

30-Jahr-Bestandsjubiläum mit der feierlichen Fahrzeugweihe. Mitglieder der Ortsstelle nahmen an insgesamt über 90 Veranstaltungen teil.

Die zahlreich anwesende Ehrengäste (u.a. Bürgermeister Rudolf Nagl, Bürgermeister Hans Payr, Feuerwehrkommandant Reinhard Kircher, Poli-

zeiinspektions-Kommandant Kl Hubert Stubenböck, Bergrettungsbezirksleiter Kurt Nairz und "Bergrettungsurgestein" Walter Ofner) zeigten sich von den Leistungsberichten der einzelnen Referenten beeindruckt.



Dr. Felix Frießnig wurde anlässlich seines 60. Geburtstages von der Ortsstelle ein kleines Geschenk übergeben.



Bürgermeister Rudolf Nagl richtete einige Worte an die versammelte Mannschaft.

■ Ausbildungstour am 26. Jänner 2008 auf den Bärenkopf:

Die erste Ausbildungstour des neuen Jahres führte die Bergrettung Axams an den Achensee. Der Aufstieg begann beim Gasthof Hubertus, kurz vor Pertisau. Die ersten 500 Höhenmeter bis zur Bärenbadalm folgten wir der Skipiste, was uns half, die geringe Schneelage zu überbrücken. Danach begann der "rassige" Teil der Skitour, der uns über steile Nordhänge auf den 1991 Meter hohen Bärenkopf führte. Der Blick hinunter zum Achensee führte bei Vielen zu Vergleichen mit norwegischen Fjorden und der Vorfreude auf eine näher kommende Reise...

Obwohl die Temperaturen am Gipfel bei strahlendem Sonnenschein eher zu einer Frühjahrstour passten, genossen wir durch die nördliche Exposition des Hanges eine Abfahrt in traumhaftem Pulverschnee!

Mitglieder der Bergrettung Axams auf dem 1991 hohen Bärenkopf. Im Hintergrund der Achensee.



Kurze Rast in der Nähe der Bärenbadalm.

www Homepage:
www.bergrettung-axams.at

Auch 2008 waren bereits wieder äußerst schwierige Einsätze zu bewältigen:

■ **10. Jänner 2008: Tödlicher Rodelunfall auf der Birgitzer Alm:**

Die Ortsstelle Axams wurde am 10. Jänner 2008 um 21.40 Uhr über die ILL alarmiert, dass sich auf der Rodelbahn von der Birgitzer Alm ein schwerer Rodelunfall ereignet hat.

Der Rodler erlag jedoch trotz sofortiger notärztlicher Versorgung noch an der Unfallstelle seinen schweren Verletzungen. Der Verunglückte wurde mittels UT-2000 auf den Parkplatz der Rodelbahn gebracht.

Bei diesem Einsatz waren 11 Bergretter und der Bergrettungs-Arzt Dr. Friebnig im Einsatz.

■ **14. Jänner 2008: Tödlicher Lawinenunfall auf der Seekarspitze im Gemeindegebiet Scharnitz:**

Friedl Schranz, der Hundführer der Ortstelle, war mit seinem Hund Cara bei diesem sehr schwierigen Lawieneinsatz am 14. Jänner 2008 und am 15. Jänner 2008 insgesamt über 16 Stunden im Einsatz.

■ **14. Jänner 2008: Vermuteter Lawinenunfall im Bereich Roter Kogel:**

Die Bergrettung Axams wurde über die ILL davon informiert, dass im Bereich der Aufstiegsspur zum Roten Kogel (Gemeindegebiet Sellrain) ein Schneebrett abgegangen ist. Da zuerst eine verschüttete Person vermutet wurde, wurde der Lawinenkegel von zwei Hubschraubern abgesucht. Nachdem festgestellt wurde, dass niemand verschüttet wurde, konnte der Einsatz abgebrochen werden.

Bei diesem Einsatz standen 15 Bergretter aus Axams und 9 Bergretter aus Gries im Sellrain im Einsatz.

■ **4. Feber 2008: Schwere Knieverletzung auf der Potsdamer Hütte:**

Die Ortstelle Axams wird neuerlich über die ILL informiert, dass sich auf der Potsdamer Hütte ein deutscher Tournegeher befindet, welcher sich eine schwere Knieverletzung zugezogen hatte. Da auf Grund des starken Windes der Hubschrauber nicht fliegen konnte, wurde die Bergrettung Axams alarmiert. Die Bergung konnte schließlich doch vom NAH C1 durchgeführt werden.

3 Bergretter der Ortstelle waren hier im Einsatz.



In dieser Kurve kam der Mann von der Bahn ab und stürzte in den Wald. Axamer Bergretter brachten den Verunfallten zu Tal.



Lawine Seekarspitze: Friedl Schranz stand mit seinem Lawinenhund Cara zwei Tage im Sucheinsatz.

■ **11. und 12. Feber 2008: Tödlicher Lawinenunfall am Rosskogel (Gemeindegebiet Sellrain):**

Die Ortstelle Axams war bei diesem äußerst schwierigen Einsatz gemeinsam mit anderen Ortstellen zwei Tage

auf der Lawine. Der verunfallte Tournegeher konnte nach stundenlanger Suche nur mehr tot geborgen werden. 23 Axamer Bergretter und 1 Lawinenhund waren insgesamt 164 Stunden tätig.



Lawine Rosskogel: Axamer Bergretter suchten unter schwierigen Bedingungen den Lawinenkegel ab.

Kulturverein Axams

■ Endlich ist der **Drache "Tatzelbein"** einmal wieder in Axams zu Gast - und mit im Gepäck ist natürlich das neueste Programm - Franz, der Große - ein Vergnügen für Jung und Alt!

"Franz, der Große, der gibt an. Der kann auch angeben, hui, da könnt ihr euch anschnallen, weil das



gibt eine Reise, da kommen wir weit herum. Was sein Auto allein alles kann...Stop! Hier wird nichts verraten, aber im Konzert, da gibt es die ganze Geschichte, und nicht nur das. Da gibt es auch für euch etwas zum Singen und Tanzen und Mitmachen. Alte bekannte Tatzelbein Lieder, und neue, die ihr noch nie gehört habt. Der Drache Tatzelbein freut sich, wenn ihr kommt!"

Freitag, 4. April 2008, 16.00 Uhr,

Lindensaal Axams

Freiwillige Spenden erbeten!

■ **Markus Linder: "Tasta La Vista"** - ein Abend voller Parodie, Slapstick, hintergründiger Lebensweisheit und befreitem Lachen!

"Erfahren Sie in dieser skurrilen Linder-Show, was Sie schon immer über den 'Inneren Schweinehund' wissen wollten, erleben Sie die ungeschminkte Wahrheit über das 'Schlechte Gewissen' als Triebfeder allen Seins, be-



Markus Linder

gegen Sie der tiefen Verunsicherung des Mannes durch die anspruchsvolle Frau, seien Sie Zeuge, wenn Herr Linder mit den Nachbarn um die Wette Rasen mäht, wenn er seinen Müll fachkundig entsorgt und sich so seine Gedanken über unseren Vorfahren, den 'Homo sapiens Linderus' macht. Und: Genießen Sie ein vierhändiges Klavierstück, das erstmals zweihändig und zweifüßig gespielt wird."

Sonntag, 20. April 2008, 20.00 Uhr,

Theatersaal Axams, Eintritt: € 12.-

Kartenvorverkauf ab 7. April 2008 im Bunten Laden, Telefon 05234/68169

■ **Volksmusikabend am Adelshof**
Freitag, 24. April 2008, 20.00 Uhr

Es singen und musizieren Volksmusikgruppen aus der Region; Musikanten mit Instrumenten sind sehr willkommen!

■ **Kirchenmusikalisches Kammerkonzert**

Sonntag, 18. Mai 2008, 20.00 Uhr,
Pfarrkirche Axams

Annemarie Fritz - Harfe

Max Bauer - Klarinette, Gesang

Werke von Bach, Händel, Mozart, Beethoven u.a.

Freiwillige Spenden erbeten!



Annemarie Fritz



Homepage:

www.kulturvereinaxams.com

Seniorenzentrum Axams

Wir erweitern unser Serviceprogramm für Senioren und starten unser neues Projekt:

■ **Allein zu Hause?**

Immer mehr Senioren sind alleinstehend oder pflegebedürftig zu Hause, da ihre Angehörigen berufstätig sind. Bei unvorhergesehenen Notfällen ist es sehr oft nicht möglich, rasch Hilfe zu bekommen. Unser Verein, das Seniorenzentrum Axams, bietet den Mitgliedern die Möglichkeit, den "Hausnotruf" in Anspruch zu nehmen. Diese Sofort-Hilfe auf Knopfdruck wird über das Rote Kreuz organisiert. Der Notrufsender wird wie eine Uhr am Handgelenk getragen und wird auf Knopfdruck aktiviert, das Rote Kreuz kommt zu Ihnen. Die Hälfte der monat-

lichen Kosten von € 25,- (= € 12,50) übernimmt der Verein.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Elisabeth Happ, Telefon 0699 / 15675803 oder direkt beim Roten Kreuz unter der Nummer 0810 100 144.

■ **Seniorenbetreuung**

Haben Sie Lust, uns bei der Betreuung der Senioren zu unterstützen?

Unsere Aktivitäten sind:

- ▶ Singen
- ▶ Basteln
- ▶ Spaziergehen
- ▶ Spielen
- ▶ Besuche und Gespräche
- ▶ Ausflüge

Weiters suchen wir Mitarbeiterinnen und

Mitarbeiter für unsere Flohmärkte im April und Oktober und den Weihnachtsbasar.

■ **Flohmarkt**

Am **Samstag, den 12. April 2008** findet von 9.00 bis 17.00 Uhr unser Flohmarkt im Haus Sebastian statt.

Wir bitten sehr herzlich um Sachspenden. Bitte nur gut erhaltene und saubere Gegenstände!

Sachspendenabgabe: Freitag, 11. April 2008 von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Außerdem können Sie ganzjährig - jeden 1. Samstag im Monat - in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr ihre Flohmarkt-Spenden in unserem Vereinslokal (im Keller des Hauses Sebastian) abgeben.

Volkstheater Axams

Für die Spielsaison 2008 ist die Auf-
führung von **zwei Komödien** geplant.
Die Vorstellungen finden voraussicht-
lich im Mai/Juni und im Oktober/No-
vember statt.

Die genauen Aufführungstermine wer-
den rechtzeitig bekannt gegeben und
sind auch auf der Gemeindefhomepa-
ge nachzulesen.

Wir laden Sie alle jetzt schon recht herz-
lich zu unseren Vorstellungen ein und
freuen uns auf Ihren Besuch.

Dr. Peter Paul Seidel

Zahnarzt für
Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

6094 Axams, Richter gasse 2b,
Tel. 67 377, Fax DW 4

ab 1.1.2004 alle Kassen

Krippenverein Axams

Der Krippenverein Axams freut sich,
dass der Einladung zur Krippenaus-
stellung am 1. und 2. Dezember 2007
viele begeisterte Krippeler gefolgt sind.
Stolz wurden zahlreiche neue Krippen
präsentiert. Im Jahr 2008 stehen große
Projekte an - unter anderem der Bau
einer Krippe für das Haus Sebastian.
Dadurch entfällt leider in diesem Jahr
der Krippenbaukurs. Im Dezember folgt
dann eine große Ausstellung zum 100-
Jahr-Jubiläum des Krippenvereins. Le-
sen Sie dazu mehr in der nächsten Aus-
gabe.



Kameradschaft Axams

Die Kameradschaft Axams und Um- gebung hat gewählt

Am 14. Feber 2008 fand die Vollver-
sammlung der Kameradschaft Axams
und Umgebung im Haus Sebastian
statt. Unter den zahlreichen Kame-
radinnen und Kameraden konnte der
Obmann Hugo Trolf auch den Präsi-
denten des Tiroler Kameradschafts-
bundes, Herrn Hermann Hotter mit der
Sekretärin Christa Sprengel begrüßen.
Ebenso als Vertreter unserer Gemein-
de Axams den Vize-Bürgermeister Ing.
Adolf Schiener und den Bezirksobmann
Fritz Hilber. Nach der Gedenkminute
für unsere verstorbenen Kameraden
hob der Obmann in seinem Bericht die
vielen Tätigkeiten der aktiven Kame-
raden mit den Marketenderinnen bei
den vielen Ausrückungen und Prozes-
sionen hervor. Er bedankte sich bei al-

len Helferinnen und Helfer, die bei den
Veranstaltungen helfend dem Verein
zur Seite stehen. Auch heuer 2008 sol-
len die Wanderungen wieder durchge-
führt werden.

Der Mitgliedsstand 2007 war 294 Mit-
glieder, davon 50 Aktive, 52 Frauen
und 3 Marketenderinnen.

Dem Bericht des Kassiers folgte eine
Entlastung durch die Kassenprüfer, de-
ren die Mitglieder einstimmig zu-
stimmten.

Bei den anschließenden Neuwahlen
gab es keinen nennenswerten Ände-
rungen. Alter und neuer Obmann ist
Hugo Trolf. Kamerad Kirchebner Alois,
der aus eigenem Wunsch den Vorstand
verlässt, wurde in Anwesenheit des
Präsidenten Herrn Hotter und Vize-Bür-
germeister Ing. Adolf Schiener vom Ob-
mann ein Geschenkskorb überreicht.



Präsident Hermann Hotter,
Sekretärin Christa Sprengel,
Bezirksobmann Fritz Hilber,
Vize-Bürgermeister
Ing. Adolf Schiener mit dem
neuen Ausschuss.
Nicht auf dem Foto ist
Schriftführer Payr Alois, der
wegen Krankheit gefehlt
hat.

Heimspiele der SPG Axams/Götzens I Frühjahr 2008, Ruifach-Stadion Axams

Axams / Götzens I	- REICHENAU	SA, 05. 04. 2008	15:00 Uhr
Axams / Götzens I	- HARD	SA, 19. 04. 2008	16:00 Uhr
Axams / Götzens I	- KUFSTEIN	SA, 03. 05. 2008	16:30 Uhr
Axams / Götzens I	- IAC	SA, 17. 05. 2008	16:30 Uhr
Axams / Götzens I	- BREGENZ	SA, 24. 05. 2008	16:30 Uhr
Axams / Götzens I	- FELDKIRCH	SA, 07. 06. 2008	16:00 Uhr



Heimspiele der SPG Axams/Götzens II Frühjahr 2008, Sportplatz Götzens

Axams / Götzens II	- FLAURLING	SO, 20. 04. 2008	17:00 Uhr
Axams / Götzens II	- PITZTAL	DO, 01. 05. 2008	17:00 Uhr
Axams / Götzens II	- SCHÖNBERG	SO, 18. 05. 2008	17:00 Uhr
Axams / Götzens II	- NATTERS	SO, 25. 05. 2008	17:00 Uhr
Axams / Götzens II	- HATTING	FR, 06. 06. 2008	18:30 Uhr



Aus dem Haus Sebastian

Jahresbericht 2007

■ Einleitung:

Der bereits gewohnte Bericht nach Abschluss eines Betriebsjahres soll auch in diesem Jahr wiederum einen Überblick über das Geschehen im Haus Sebastian geben. Nachstehend dürfen wir Ihnen das Jahr 2007 als Rückblick präsentieren.

■ Auslastung:

a) Einzugsgebiet der BewohnerInnen: Im vergangenen Jahr waren in der Langzeitpflege insgesamt 102 Personen sowie in der Kurzzeitpflege 8 Personen aus den Verbandsgemeinden Axams, Birgitz und Grinzens sowie weiters aus den Gemeinden Innsbruck, Aldrans, Götzens, Mutters, Natters, Sellrain, St. Johann im Pongau, Kematen, Lienz und Gnadenwald im Haus Sebastian untergebracht.

■ Personal:

a) Personalstand: Der Personalstand wurde auf Grund der Pflegeelastigkeit zum Wohle unserer Bewohner von 71 Personen 2006 auf 84 Dienstnehmerinnen und Dienstnehmer Stand Dezember 2007 erhöht. Umgerechnet auf Ganztageskräfte ergeben sich für die Pflege ca. 37 Stellen und für den Funktionsbereich ca. 19 Stellen. Die MitarbeiterInnen kommen zu ca. 70 % aus den drei Verbandsgemeinden Axams, Birgitz und Grinzens.

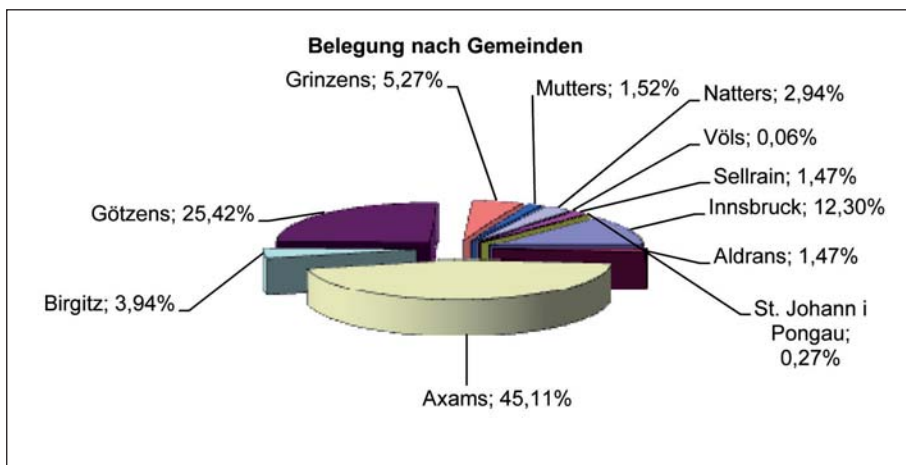
b) Fort- und Weiterbildungen: Bei der Fort- und Weiterbildung wurde im vergangenen Jahr ein besonderer Schwerpunkt im Bereich der Bereichsleitungen gesetzt. Außerdem werden für unsere Mitar-

ser Flitzer zurück ins Tal, ehe der Tag bei einem gemütlichen Abendessen mit Musik den Ausklang fand.

■ Einrichtungen im Haus Sebastian:

a) Hort- bzw. Mittagsbetreuung: Im Tiefparterre wurden nach der Ganztageschule im Schuljahr 2005/2006 für das Schuljahr 2007/2008 Räumlichkeiten für einen Schülerhort adaptiert. Insgesamt werden die Kinder auf einer Fläche von ca. 330m² während des Schuljahres von Montag bis Freitag betreut. Der Besuch ist für Kinder der Volksschule Axams, Birgitz und Grinzens sowie aller Schülerinnen und Schüler der Hauptschule Axams sowie der Unterstufe des Gymnasiums von einem bis zu fünf Tagen pro Woche möglich.

Sowohl Schülerhort als auch Mittagsbetreuung beginnen jeweils ab 11.30 Uhr. Während die Mittagsbetreuung der Kinder um 14.00 Uhr endet, werden die Schüler/innen beim Schülerhort bis 17.30 Uhr betreut. Dafür steht ausgebildetes Personal zur Verfügung



Das Durchschnittsalter betrug dabei 81,35 Jahre; der älteste Heimbewohner wurde 2007 - 99 Jahre alt, die jüngste Bewohnerin 49.

b) Todesfälle:

Von insgesamt 16 Bewohnern mussten wir uns im vergangenen Jahr verabschieden:

Frauen: Aurelia Prokop, Maria Nagl, Maria Weiss, Julia Singer, Aloisia Pruggnaller, Helga Titelbach, Anna Schneider, Pascha Mair, Xenia Cernusca; Herren: Hermann Fagschlunger, Anton Lanthaler, Herbert Schar, Gerhard Titelbach, Josef Ruetz, Josef Kainz, Ferdinand Schaffenrath;

beiter neben Pflege- und Lagerungsschulungen auch Schulungen im Bereich Erste Hilfe und Verhalten im Brandfall organisiert.

c) Mitarbeitermotivation:

Als kleines Dankeschön an unsere Mitarbeiter wurden auch in diesem Jahr diverse Feste wie z.B. ein Grillabend mit Familienmitgliedern, ein Betriebsausflug sowie eine Jahresabschlussfeier veranstaltet. Der Betriebsausflug führte dieses Mal nach Fiss/Serfaus, wo die Mitarbeiter einigen Mutproben ausgesetzt waren: dem Fisser Flieger oder dem Skyswing. Zum Abschluss führte eine rasante Fahrt mit dem Fis-



Hort



Seniorenweihnachtsfeier

b) Essen auf Rädern:

Das Essen auf Rädern wurde in unserem Haus zubereitet. Die Verteilung erfolgte vom Sozialsprengel Westliches Mittelgebirge im Bereich Grinzens bis Mutters.

Eine Umfrage des Sozialsprengels im vergangenen Jahr bezüglich Essen auf Rädern brachte bezüglich der Qualität, der Menge usw...ein sehr zufriedenstellendes Ergebnis. Von 27 ausgegebenen und 24 zurückgesendeten Fragebögen wurde nur im Bereich der Suppen bei neun Essensbeziehern keine Zufriedenheit erreicht. Alle anderen waren mit dem Essen zufrieden.

Zusätzlich wird seit Beginn des Schul-



Rundgang mit neuer Brücke



Bewegung mit Musik

jahres 2007-2008 der Schülerhort der Gemeinde Götzens in der Volksschule Götzens ebenfalls mit Essen versorgt.

c) Öffentliches Café:

Unser Heimcafé erfreut sich immer noch größerer Beliebtheit bei der Bevölkerung. So wurden neben den bereits legendären Faschingsveranstaltungen mehrere externe Geburtstagsfeiern, Totenmahle, sowie erstmals die Senioren-Weihnachtsfeier der Gemeinde Axams durchgeführt.

d) Verein Seniorenzentrum Axams:

Wie bereits in den vergangenen Jahren waren die Mitglieder des Vereins Seniorenzentrum Axams auch im letzten Jahr tatkräftig für unsere Bewohner da. So findet z. B. montags immer eine Stunde "Bewegung mit Musik"

statt, an der mittlerweile im Durchschnitt 20 Bewohner mit Begeisterung teilnehmen. Darüber hinaus werden gemeinsame Spaziergänge, Bastelnachmittage wo diverse Dekorationen für unser Haus gemacht werden, Spielnachmittage, 14-tägige Ausflüge, Singen, Backen in der Vorweihnachtszeit und sonstige Veranstaltungen im Haus durchgeführt.

e) Mutter-Kind-Zentrum:

Das Mutter Kind Zentrum hat im Tiefparterre neue Räumlichkeiten erhalten.

f) Kurse der Volkshochschule:

Eine weitere Bereicherung des Lebens im Haus Sebastian konnte durch die Veranstaltungen der Volkshochschule in den Räumlichkeiten des Tiefparterres sowie im Mehrzweckraum erreicht werden. Es werden Gymnastikkurse

und z.B. Yoga oder Pilates bzw. Italienisch-Sprachkurse durchgeführt.

■ Umbauarbeiten:

Durch die immer häufiger auftretende Demenzerkrankung wurde im vergangenen Jahr das Erdgeschoss zu einer eigenen Demenzstation umgestaltet. Als erster Schritt wurde ein eigener Rundgang mit neuer Brücke errichtet, um dem Bewegungsdrang der an Demenz erkrankten Bewohner gerecht zu werden.

Um die Wohnlichkeit in unserem Haus zu verbessern, wurden im letzten Jahr alle Wohnstuben mit Vorhängen ausgestattet.

■ Freizeitgestaltung der Bewohner:

a) Vereine zu Gast im Altersheim:

Die Freizeitgestaltung der BewohnerInnen war auch in diesem Jahr ein großes Anliegen. Neben den Schüler/Innen der Landesmusikschule, die einmal pro Monat ins Haus kamen, waren auch wieder die Mitglieder des Seniorenvereins sowie diverse Vereine wie z.B. die Jungbauern aus Axams und Grinzens zu Gast.

Für die feierlichen Umrahmungen der Festgottesdienste an den hohen Feiertagen sorgten jeweils Bläsergruppen der Musikkapellen Axams, Birgitz und Grinzens.

b) Projekt Zeitzeugen:

In Zusammenarbeit mit der 4. Klasse der Musikhauptschule unter Leitung von Frau Lehrerin Troppmair Luise entsteht das Projekt Zeitzeugen.

c) Schwimmen:

Einmal pro Woche können die Bewoh-



Projekt Zeitzeugen

ner nach wie vor in Begleitung eines Mitarbeiters im Schwimmbad des Elisabethinum schwimmen gehen.

d) Gedächtnistraining:

Im Kampf gegen das Vergessen findet seit Jänner wöchentlich ein Gedächtnistraining für unsere Bewohner statt. Hier werden Übungen zur Reaktivierung bei bereits eingeschränkten Fähigkeiten, zur Erhaltung der Denk- und Gedächtniskapazität bzw. zur Steigerung der geistigen Fähigkeiten gemacht.

e) Adventmarkt:

Schon fast Tradition ist unser kleiner Adventmarkt für die Hausbewohner. Mit Kastanien, Glühwein, Kiachl, Bosna und alles was zu einem traditionellen Adventmarkt dazugehört, wurden sowohl die Bewohner als auch de-

ren Angehörige in vorweihnachtliche Stimmung versetzt.

f) Nikolaus:

Natürlich darf in dieser Zeit auch der Besuch des Nikolaus nicht fehlen.



Gedächtnistraining

Achtung - neuer Service !

Öffnungszeiten in der Verwaltung für Angehörige von Bewohnern im Haus Sebastian:

Montag bis Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Neu!!! Jeden Montag von 17.00 - 19.00 Uhr.

In dieser Zeit befinden sich auch alle verantwortlichen BereichsleiterInnen im Haus. Haben Sie Fragen, Beschwerden, wollen Sie über einen Heimplatz sprechen, dann nutzen Sie die neuen Abendtermine. Um telefonische Voranmeldung unter 05234 / 67500-501 wird gebeten.

www Homepage:
www.haus-sebastian.at

Ferialjob für die Sommerferien

Du suchst einen Ferialjob für die Sommerferien - dann haben wir vielleicht einen Job für dich. Im Haus Sebastian - Alten- und Pflegeheim werden folgende Stellen angeboten:

Stockmädchen (Mindestalter 15 Jahre)

Das Aufgabengebiet umfasst vorwiegend die Reinigung der Zimmer sowie Mithilfe vor und während des Essens; Anstellungsverhältnis 40 Wochenstunden, Arbeitszeit 7.00 bis 13.00 und 15.30 bis 18.30 Uhr
Termin 1: 7.7.2008 bis 3.8.2008
Termin 2: 4.8.2008 bis 31.8.2008

Geschirrwachstraße (Mindestalter 14 Jahre)

Ein- und Ausräumen des Geschirrspülautomaten, Reinigung der Speisewägen; Anstellungsverhältnis 20 Wochenstunden, Arbeitszeit 11.00 bis 15.00 Uhr
Termin: 11.8.2008 bis 30.8.2008

Cafemitarbeiterin (Mindestalter 17 Jahre)

Bedienung im hauseigenen Cafe, Mithilfe beim Mittagessen der Bewohner Anstellungsverhältnis ca. 30 Wochenstunden, Arbeitszeit 07.45 bis 13.00 bzw. wechselnd von 13.00 bis 18.00 Uhr

Termin 1: 7.7.2008 bis 3.8.2008
Termin 2: 4.8.2008 bis 31.8.2008

Hausmeister (Mindestalter 16 Jahre)
Handwerklich geschickter Bursche für Hausmeisterarbeiten (Rasenmähen, Bänke streichen....);
Anstellungsverhältnis 40 Wochenstunden, Arbeitszeit 07.30 bis 13.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr
Termin: 14.7.2008 bis 8.8.2008

Reinigung (Mindestalter 15 Jahre)

Reinigung der öffentlichen Gangflächen, Stiegenhäuser, Speisesaal, Fenster....
Anstellungsverhältnis 20 Wochenstunden, Arbeitszeit 7.00 bis 12.00

Termin 1: 7.7.2008 bis 3.8.2008
Termin 2: 4.8.2008 bis 31.8.2008

Küche (Mindestalter 15 Jahre)

Mithilfe in der Küche und bei der Essensausgabe....
Anstellungsverhältnis 40 Wochenstunden, Arbeitszeit 7.00 bis 13.00 und 13.30 bis 15.30 Uhr
Termin 1: 7.7.2008 bis 3.8.2008
Termin 2: 4.8.2008 bis 31.8.2008

Gehalt: Bei einer 100% Anstellung werden €650,00 brutto bezahlt. Für etwa zu leistende Sonn- und Feiertagsdienste werden die gesetzlichen Zulagen vergütet. Die angegebenen Dienstzeiten können sich geringfügig verschieben.

Bewerbungen sind bis spätestens 29.3.2008 an das Sekretariat im Haus Sebastian zu richten. (Name, Alter, Adresse, Telefonnummer, gewünschte Tätigkeit und Termin).

Schüler-Kinder-Sommerlager 2008

In den Sommerferien wird der Hort der Gemeinde Axams im Rahmen der "Spiel mit mir Wochen" geführt. Bestandteil dieses Programms wird ein Kinderlager sein, welches vom **14. bis 18. Juli 2008 in St. Sigmund** im Sellrainental geplant ist. Hier sollen die Kinder Gelegenheit bekommen, gemeinsam mit der Hortleitung eine Ferienwoche in einem kleinen Haus direkt im Dorf zu verbringen. Spass, Spiel, Abenteuer und Gemeinschaft miteinander sind nur ein paar der Stichwörter für diese Woche. Ein wichtiger Bestandteil des Programms wird der Kontakt zur Natur sein. "Waldführungen"- den Wald mit allen Sinnen erleben, einen Tast-



pfad im Wald gestalten, nur mit Naturmaterialien, dies sind ein paar Angebote dieser Woche. Spass steht im Vordergrund, den die Kinder beim gemeinsamen Grillen und Singen am Lagerfeuer und bei einer Schnitzeljagd auch sicher haben werden. Teilnehmen am Lager können alle Kinder zwischen 6 und 14 Jahren (un-

abhängig davon, ob sie während der Schulzeit den Hort besuchen oder nicht). Die Kosten für den Aufenthalt von Montag bis Freitag betragen €190,00 inkl. Fahrtkosten, Unterbringung und Verpflegung.

Anmeldungen schriftlich im Schülerhort im Haus Sebastian, Sylvester-Jordan-Straße 31, 6094 Axams, Tel. Nr. 05234/67500-503.



Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Axams (Kulturausschuss), Redaktion: HR Mag. Klemens Betz, Satz und Layout: Matthias Riedl, Lektorin: Elisabeth Zorn, Titelbild: Ostergrab von Josef Zeisler in der St. Michael-Kapelle (Jörgenkirchl) in Axams, Titelfoto: Rupert Larl, Druck: Steigerdruck, Axams. Die nächste Ausgabe erscheint am 15.6.2008. Redaktionsschluss ist der 15.5.2008. Blattlinie: Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Axams mit Info über Gemeindepolitik, Gemeindeentwicklung, Sport, Vereinsnachrichten, Veranstaltungskalender. Alle Rechte vorbehalten! Bei späterer Verwendung, auch auszugsweise, Autoren und Quellenangaben erforderlich. Auf Quellen, die von der Redaktion benutzt werden, wird fallweise hingewiesen. Erscheinungsweise: vierteljährlich gratis an einen Haushalt.

Aus dem Tiefbauamt von Hans Staud

Unser Wasser: sauber - sicher - gesund

Alle Lebensvorgänge auf der Erde sind von Wasser, dem wichtigsten Lebensmittel abhängig. Mehr noch als feste Nahrung benötigt der Mensch Wasser (etwa 2,5 Liter pro Tag), das zur Hälfte als Bestandteil fester Nahrung, zur Hälfte in Form von Getränken aufgenommen wird. Der Niederschlag in Form von Regen und Schnee, der oft Monate bis Jahre braucht, bis er mit Mineralstoffen angereichert wieder als Quelle an die Erdoberfläche tritt, wird eingefangen und zur Trinkwasserversorgung verwendet.

Seit dem Jahre 1910 gibt es in Axams eine unter ständigem Druck stehende Trink-, Nutz- und Feurlöschwasser Versorgungsanlage.

Die letzten ergiebigen Quellwasservorkommen am Axamer Berg wurden 1978/1979 im Bereich "Äußeres und Inneres Spieglehner" ein orographisch, linkseitiger Zufluss des Axamerbaches gefasst und abgeleitet.

Insgesamt werden 21 Quellen genutzt, die Quellschüttung aus allen Quellen beträgt im Minimum ca. 16,0 Liter pro Sekunde.

1975 wurde ein neuer Hochbehälter mit einem Nutzinhalt von 1.000 m³ oberhalb des Ortsteiles Einsiedeln errichtet.

Für den Ortsteil Pafnitz wurde in den letzten drei Jahren eine eigene Wasserversorgungsanlage installiert.

Die Ortsteile Bachl und Zifres werden von der Wassergenossenschaft Axams Bachl und der Ortsteil Axamer-Lizum von der Axamer-Lizum AG versorgt.

Damit auch in Zukunft die Wasserversorgung in Axams gesichert ist, wurde im Bereich "Ruifach" ein Tiefbrunnen errichtet. Mittels Tauchmotorpumpe wird das Grundwasser aus 25 Meter Tiefe zum Hochbehälter Knapfen gepumpt. Die Inbetriebnahme des Tiefbrunnens erfolgte im Oktober 2006. Grundsätzlich kann aufgrund der Hinzumischung des Wassers aus dem Tiefbrunnen bezüglich des Chemismus des Mischwassers (Quellwasser und Grundwasser) festgehalten werden:

Der pH-Wert des Wassers stieg von etwa 6,6 (stark sauer) auf etwa pH



Einbau der Tauchmotorpumpe im Tiefbrunnen Ruifach

7,09 (nahezu neutral). Durch das stärker mineralisierte Wasser des Tiefbrunnens konnte auch eine Erhöhung der Härte des Wassers im Hochbehälter erzielt werden (Härtegrad von etwa 1,6 ° dH, sehr weiches Wasser auf etwa eine Härte von 4,5 ° dH weiches Wasser).

Der gegenwärtige mittlere Tageswasserverbrauch bei ca. 5.500 Personen liegt derzeit bei 977.000 Liter (= 11,32 Liter pro Sekunde). Das entspricht einem durchschnittlichen Wasserverbrauch von 177 Liter pro Person und Tag.

Insgesamt wurden für die Versorgung der Bewohner mit Trink- und Nutzwasser rund 34.000 lfm Hauptwasserleitungen verlegt.

Zur Löschwasserversorgung und Brandbekämpfung wurden ca. 105 Hydranten, verteilt über das Ortsgebiet, errichtet.

Laufend wird die Wasserversorgungsanlage durch Sanierungen und Erweiterungen dem Stand der Technik angepasst.

■ Wer untersucht unser Trinkwasser?

Die Untersuchung des Trinkwassers

wird von der ARGE Umwelt-Hygiene GmbH der Leopold-Franzens-Universität in Innsbruck von den dazu befugten Personen durchgeführt. Der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage hat gemäß Verordnung "Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch" mindestens zweimal jährlich eine Trinkwasseruntersuchung gemäß einem vorgegebenen Probenahmeplan durchführen zu lassen. Die letzte Untersuchung wurde am 14. Feber 2008 durchgeführt.

■ Worauf wird unser Trinkwasser untersucht?

Die Überprüfung des Trinkwassers umfasst die Analyse des Wassers, die Kontrolle der Wasserversorgungsanlage und die Beurteilung der örtlichen Situation der Wasserspende. Diese Überprüfung ist wichtig, da die Lage und der Zustand des Brunnens, des Quellschongebietes und der Quellsfassungen einen wesentlichen Einfluss auf die Wasserbeschaffenheit haben. Regelmäßige Kontrollen werden auch vom Tiefbauamt angeordnet und ausgeführt. Trinkwasser unterliegt den Bestimmungen des Lebensmittelgesetzes.

Das Trinkwasser wird physikalisch, chemisch und bakteriologisch durch Fachpersonal im Labor untersucht.

■ Temperatur:

Zum Trinken ist Wasser von 8 Grad C° bis 12 Grad C° am besten geeignet. Zu kaltes Wasser kann gesundheitliche Beschwerden hervorrufen, zu warmes Wasser ist nicht erfrischend und schmeckt schal.

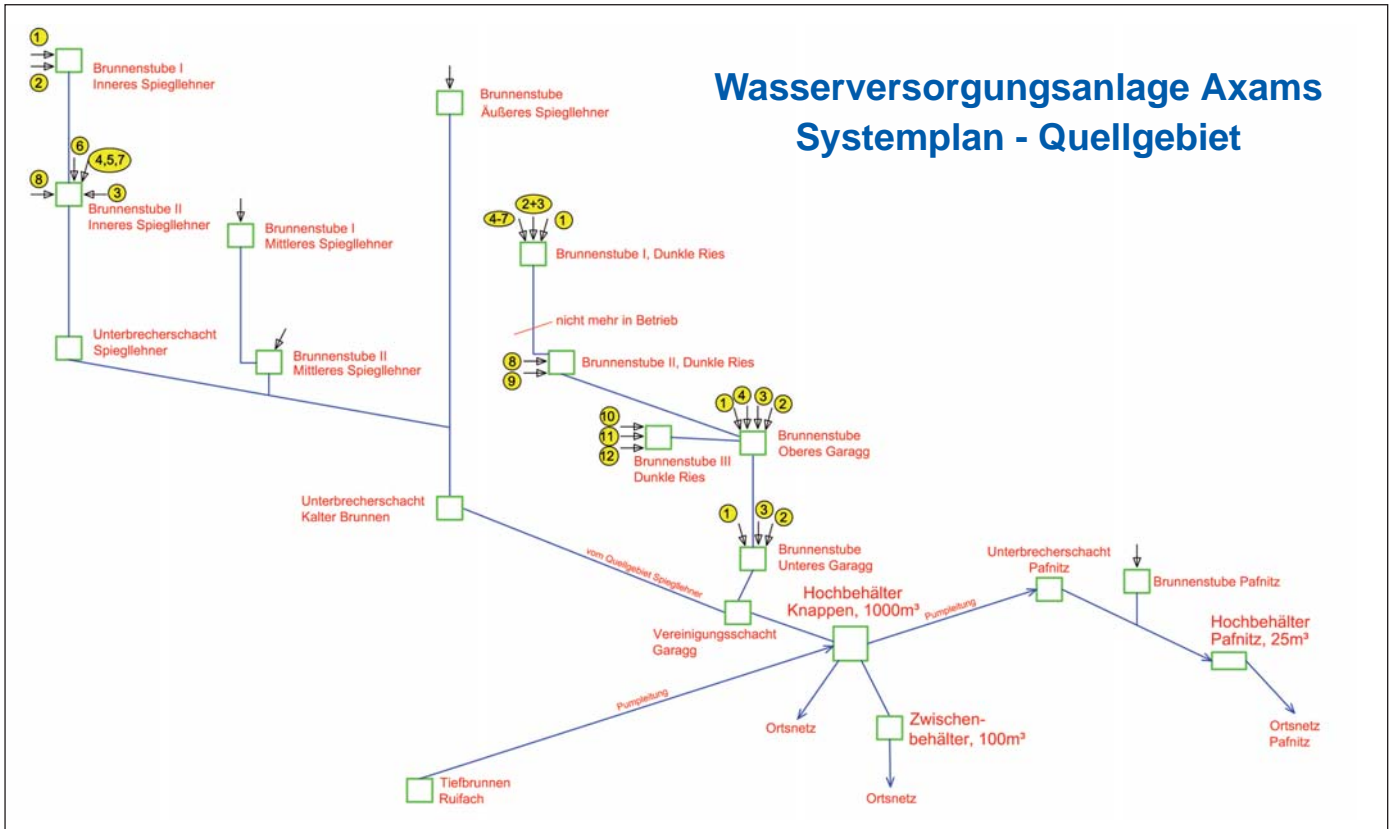
Unser Trinkwasser im Versorgungsgebiet Axams hat eine Temperatur, unterschiedlich der Jahreszeit und der Entnahmestelle, von ca. 8 Grad C° beim Hochbehälter und ca. 18 Grad C° in Kristeneben bis Föhrenweg.

Grenzwerte der Temperatur sind in ÖNORM M 6250 nicht angegeben.

■ Klarheit - Färbung:

Reines Wasser ist klar und farblos. Verfärbungen lassen auf Inhaltsstoffe schließen. Milchige, rasch verschwin-

Wasserversorgungsanlage Axams Systemplan - Quellgebiet



dende Trübungen weisen meist auf eine Übersättigung mit Luft hin. Die Ursache liegt meistens bei zu klein dimensionierten Wasserleitungen. Verfärbungen und/oder Trübungen treten im Versorgungssystem speziell in Randzonen oder Stichleitungen auf, weil der Wasseraustausch in diesen Stichleitungen nur langsam vor sich geht.

Die Härte:

Die Härte wird in "deutschen Härtegraden" (dH) angegeben, wobei 1 Grad dH 10 mg/l Kalziumoxid in 1 Liter Wasser entspricht.

Geologisch bedingt (Urgestein) handelt es sich beim Quellwasser um schwach saure, äußerst weiche Wässer (1,6 dH) mit aggressiven Eigenschaften gegen Metall und Beton. Durch die Zumischung des Wassers aus dem Tiefbrunnen (Grundwasser mit ca. 17,55 dH) konnten die aggressiven Eigenschaften des Wassers reduziert werden.

Unser Trinkwasser im Versorgungsgebiet Axams hat eine Gesamthärte von 4,5 dH.

Richtwerte:

0 bis 5 dH sehr weich
5 bis 12 dH weich
12 bis 30 dH hart
über 30 dH sehr hart.

Der pH-Wert:

Der pH Wert ist das Maß für den Säuregrad einer Lösung und beschreibt den Gehalt an Wasserstoff-Ionen im Wasser. Wasser soll möglichst einen pH Wert zwischen 6,5 und 8,5 besitzen.

Unser Trinkwasser im Versorgungsgebiet Axams hat einen pH Wert von 7,09.

Koloniezahl und Fäkalkeime:

Der Befund des Labors ARGE Umweltsanierung vom 23.05.2007 lautet wie folgt:

Sämtliche gezogene Proben entsprechen im Rahmen der durchgeführten Untersuchungen **den Anforderungen der Verordnung** "Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch", BGB.II, 304/2001 idF 254/2006 und sind somit **verkehrsfähig**.

Nitrat (NO³):

Der Grenzwert in Österreich liegt bei 50 mg/l.

Unser Trinkwasser im Versorgungsgebiet Axams hat einen Nitratwert von 3,06 mg/l.

Fluoride (F):

Als Schutz gegen Zahnkaries von Kindern und Jugendlichen hat sich ein Gehalt von Fluor von ca. 1 mg/l im Was-

ser als günstig erwiesen.

Unser Trinkwasser im Versorgungsgebiet Axams hat einen Fluoridgehalt von < 0,5 mg/l.

Eisen (Fe):

Eisen soll im Trinkwasser nur in geringen Mengen enthalten sein, da sonst Färbung, Trübung oder unangenehmer Geschmack auftreten. Zulässige Höchstkonzentration 0,2 mg/l.

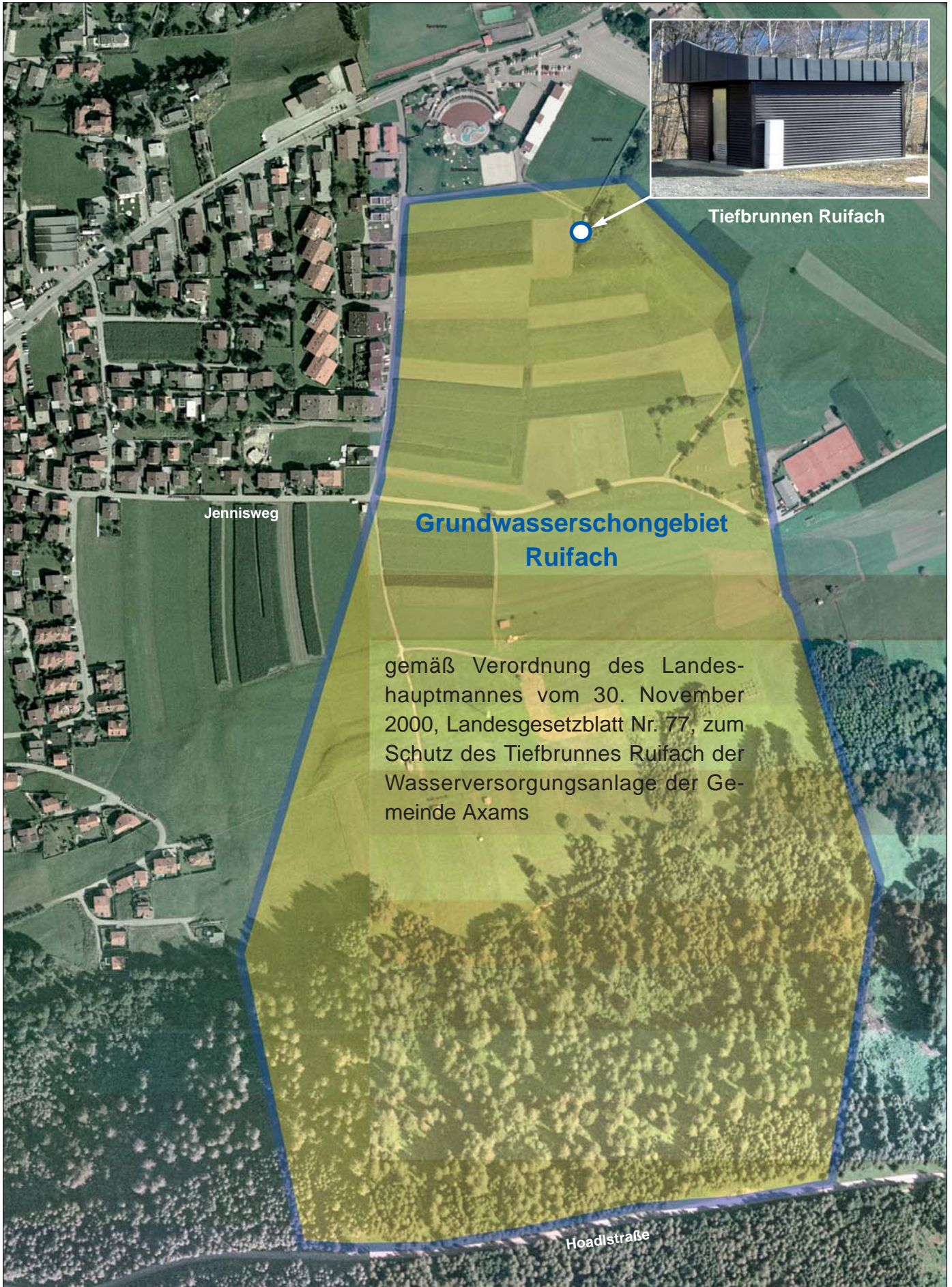
Unser Trinkwasser im Versorgungsgebiet Axams hat eine Konzentration von 0,035 mg/l.

Schlussbemerkung:

Trinkwasser ist ein Lebensmittel im Sinne des § 2 Lebensmittelgesetz.

Es wird darauf hingewiesen, dass unser Trinkwasser für den menschlichen Gebrauch geeignet aber nur **begrenzt genusstauglich** ist. Das heißt, wenn man in einem Objekt längere Zeit kein Wasser entnimmt, dann kann es zu Verkeimungen im Trinkwasser kommen. Bei Wochenendhäusern oder nach einem Urlaub wird empfohlen, die Hausinstallation (Entnahmestellen zum Trinken und Kochen) kurz zu spülen, bevor Wasser für den menschlichen Gebrauch verwendet wird. Die gemeindeeigene Wasserversorgungsanlage ist so ausgelegt, dass immer **frisches Trinkwasser** in Umlauf gebracht wird.

Lageplan mit dem gekennzeichneten Grundwasserschongebiet Ruifach



Aus dem Standesamt



■ Geburten seit November 2007

Name:	Geburtsdatum:	Geburtsort:
Leis Jakob Franz Karl	09. November 2007	Innsbruck
Winkler Sammy Noah	16. November 2007	Innsbruck
Holz knecht Luna Sophia	28. November 2007	Hall in Tirol
Gebhart Fabio	12. Dezember 2007	Innsbruck
Blikle Paulina Emilia	27. Dezember 2007	Innsbruck
Leis Marie-Theres	06. Jänner 2008	Innsbruck
Auer Fabio	18. Jänner 2008	Innsbruck
Schaffenrath Lukas	25. Jänner 2008	Innsbruck
Auer Lukas	28. Jänner 2008	Innsbruck
Dietrich Emilia	05. Feber 2008	Innsbruck

■ Eheschließungen seit Dezember 2007 mit Wohnsitz in Axams

Dipl.-Inf.Univ.Prohászka Christian & Dipl.Betriebswirtin Usovik Olga
 Dipl.-Ing. Norderhus Magnar & Norderhus Verena



■ Todesfälle in Axams seit Dezember 2007

Name:	Straße	Sterbedatum:
Poscher Theresia	Moosweg 27	16. Dezember 2007
Fagschlunger Gottfried	Dornach 11	27. Dezember 2007
Nagl Silvia	Himmelreich 9	11. Jänner 2008
Strohmaier Theresia	Salvatorgasse 1 (Hall i.T.)	17. Jänner 2008
Hell Frieda	Innsbrucker Straße 11	09. Feber 2008



Bundesgebühr für Staatsbürgerschaftsnachweis

Der Staatsbürgerschaftsverband Axams informiert, dass seit 1. Jänner 2008 für die Ausstellung eines Staatsbürgerschaftsnachweises die Bundesgebühr in der Höhe von € 26,40 nicht mehr verrechnet wird. Die Ausstellungskosten für einen Staatsbürgerschaftsnachweis betragen € 16,- (bisher € 42,40). Voraussetzung für diese Gebührenbefreiung ist, dass die Person (Kind) nicht das 2. Lebensjahr erreicht hat. Die Gebührenbefreiung gilt auch für Personen, die nach dem 31. Dezember 2007 geboren wurden. Nützt diese Gelegenheit bevor die Kinder das 2. Lebensjahr erreicht haben.



BÜRGERSERVICE

Sie erreichen uns:

Telefon: 05234 / 68110 - 0
 E-Mail: gemeinde@axams.tirol.gv.at

Fax: 05234 / 68110 - 188
 Internet: www.axams.gv.at

Unsere Öffnungszeiten:
 Montag:
 von 7.30 bis 12.30 Uhr
 und von 14.00 bis 18.00 Uhr
 Dienstag bis Donnerstag:
 von 7.30 bis 12.30 Uhr
 Freitag:
 von 7.30 bis 12.00 Uhr

Bürgermeister	Rudolf Nagl	DW 72	gemeinde@axams.tirol.gv.at
Gemeindeamtsleiter	Walter Töpfer	DW 74	walter.toepfer@axams.tirol.gv.at
Bauamt	Walter Töpfer	DW 74	walter.toepfer@axams.tirol.gv.at
Verwaltung	Matthias Riedl	DW 71	matthias.riedl@axams.tirol.gv.at
Kassa	Elisabeth Zorn	DW 75	elisabeth.zorn@axams.tirol.gv.at
Buchhaltung	Petra Markt	DW 76	petra.markt@axams.tirol.gv.at
Standesamt	Heinrich Happ	DW 77	heinrich.happ@axams.tirol.gv.at
Waldaufseher	Ernst Saurer	DW 80	waldaufseher@axams.tirol.gv.at
Meldeamt	Martin Leis	DW 81	martin.leis@axams.tirol.gv.at
Tiefbauamtsleiter	Johann Staud	DW 82	johann.staud@axams.tirol.gv.at

Änderung des Namens

Behördenwege und gesetzliche Bestimmungen

Die Änderung des Namens (z.B. durch Eheschließung, behördliche Namensänderung, Wiederannahme eines früheren Familiennamens), der geänderte Familienstand sowie eine allfällige Änderung des Hauptwohnsitzes erfordern einschlägigen Gesetzen zufolge eine Reihe von Behördenwegen, bei welchen Ihnen das vorliegende Informationsblatt behilflich sein soll. Ein solches Informationsblatt kann aber nicht umfassend und vollständig sein, weil die persönlichen Verhältnisse jedes Einzelnen zu verschieden sind. Wenn Sie unsicher sind, oder wenn Ihre persönlichen Verhältnisse außerhalb der Norm liegen (z.B. Ausländer), ist es ratsam, vor dem Aufsuchen einer Behörde zumindest telefonisch Auskünfte einzuholen.

KURZÜBERSICHT

Sie finden hier alle Behörden in einer Reihenfolge angeführt, die sich in der Praxis als zeitsparend erwiesen hat. In der darauf folgenden alphabetischen Auflistung finden Sie nähere Informationen.

- Meldeamt (beachten Sie Punkt 11)
- Staatsbürgerschaftsnachweis (siehe Punkt 17)
- Reisepass (siehe Punkt 15)
- Personalausweis (siehe Punkt 12)
- Zulassungsschein (siehe Punkt 22)
- Führerschein (siehe Punkt 8)
- Arbeitgeber (siehe Punkt 2)
- Sozialversicherung/Krankenkasse (siehe Punkt 2)
- Finanzamt (siehe Punkt 6 und 7)
- Postamt (siehe Punkt 13)
- Post und Telekom/Telefongesellschaft (siehe Punkt 14)
- Bank (siehe Punkt 4)
- Jagdkarte/Waffenschein/Anglerberechtigung (siehe Punkte 1, 9 und 20)
- Universität (siehe Punkt 18)
- Wohnungsgenossenschaft/Vermieter/Hausverwaltung (siehe Punkt 21)
- Energieversorger/Stadtwerk (siehe Punkt 5)
- Versicherungen (siehe Punkt 19)
- Arbeitnehmer-/Arbeitgeber-Vereinigung (siehe Punkte 2 und 3)
- Sonstiges

1. ANGLERBERECHTIGUNG, FISCHERKARTE

Der Bezirkshauptmannschaft, dem Magistrat bzw. dem Fischereiausschuss, wo die Fischereikarte gelöst wurde, müssen Namens- und Adressänderungen bekannt gegeben werden. Wenn Sie den Hauptwohnsitz in Axams haben, wenden Sie sich bitte an die Bezirkshauptmannschaft Innsbruck.

2. ARBEITGEBER

Personalbüro; melden Sie Ihrem Dienstgeber unverzüglich die geänderten Personaldaten mit der Geburtsurkunde, der Heiratsurkunde oder einem anderen Nachweis (z.B. Bescheid) über die Namensänderung bzw. mit der Bestätigung der Meldebehörde die neue Wohnadresse, weil dies in den meisten Dienstverträgen vorgeschrieben ist.

3. ARBEITNEHMER-/ARBEITGEBER-VEREINIGUNG

Verständigen Sie Gewerkschaft, Kammern usw., wenn Sie dort Mitglied sind.

4. BANK

Legen Sie den Nachweis über die neue Namensführung und/oder die Bestätigung der Meldebehörde bei einem Wohnsitzwechsel zur Änderung Ihrer Daten beim Gehaltskonto, Darlehen, (Bau-)Sparverträgen, Bankomat-, Scheck-, Kreditkarten etc. vor.

5. ENERGIEVERSORGER / TIWAG / STADTWERKE

Strom, Gas, Wasser, Fernwärme, Kanal. Damit die Abrechnungen auf den aktuellen Namen lauten können, sind Sie verpflichtet, die Änderungen bekanntzugeben. Fordern Sie ein Formular an, mit welchem Sie die Änderungen bekannt geben können, meist genügt jedoch eine telefonische Verständigung.

6. FINANZAMT- Familienbeihilfe

Für die ordnungsgemäße Fortzahlung der Familienbeihilfe benötigt das Finanzamt den aktuellen Namen und die neue Wohnanschrift. Legen Sie die entsprechenden Nachweise (Geburtsurkunde, Heiratsurkunde oder anderen Nachweis [z.B. Bescheid über die Namensänderung] bzw. die Bestätigung der Meldebehörde bei einem Wohn-

sitzwechsel) Ihrem Finanzamt vor.

7. FINANZAMT

Die Änderung der Personaldaten mit den entsprechenden Urkunden sind dem für Ihren Wohnsitz zuständigen Finanzamt mitzuteilen, wenn Sie einkommen- oder lohnsteuerpflichtig sind. Der Alleinverdienerabsetzbetrag kann beantragt werden, wenn nach der Eheschließung nur ein Ehegatte berufstätig ist.

8. FÜHRERSCHEIN

Die Änderung des Namens muss innerhalb von 6 Wochen der Führerscheinbehörde mitgeteilt werden. Die Änderung der Wohnanschrift muss nur dann mitgeteilt werden, wenn der Hauptwohnsitz in den Zuständigkeitsbereich einer anderen Führerscheinbehörde (=in einen anderen Bezirk) verlegt wurde. Nach der Änderung des Namens und/oder der Adresse kann, muss aber nicht, ein neuer Führerschein ausgestellt werden. Dies ist jedoch zweckmäßig, wenn die Lenkerberechtigung auch als amtlicher Lichtbildausweis verwendet werden soll.

Sie benötigen folgende Unterlagen:

- Führerschein
- Antragsformular (liegt meist bei der Führerscheinbehörde auf)
- 2 Passfotos
- Geburtsurkunde, Heiratsurkunde oder anderen Nachweis (z.B. Bescheid) über die Namensänderung
- die Bestätigung der Meldung bei einem Wohnsitzwechsel (lautend auf den neuen Namen)
- Nachweis über akademischen Grad oder Ingenieur-Titel

Wenden Sie sich bitte an jene Bezirkshauptmannschaft oder Bundespolizeidirektion, in deren Amtsbereich Sie Ihren Hauptwohnsitz haben.

9. JAGDKARTE

Dem jeweiligen Landesjagdverband bzw. der Bezirkshauptmannschaft, dem Magistrat bzw. der Bundespolizeidirektion, wo die Jagdkarte gelöst wurde, müssen Namens- und Adressänderungen bekannt gegeben werden.

10. KIRCHENBEITRAGSSTELLE

Geben Sie die Änderungen der Kirchenbeitragsstelle bekannt.

11. MELDEAMT

Bei Namensänderungen wird die Änderung Ihres Familien- oder Vornamens im Melderegister vom Standesamt durchgeführt bzw. an die Meldebehörde gemeldet.

12. PERSONALAUSSWEIS

Personalausweise werden nicht geändert und müssen immer neu ausgestellt werden. Sie können den neuen Personalausweis bei jeder Bezirkshauptmannschaft bzw. bei der Gemeinde beantragen.

Sie benötigen folgende Unterlagen:

- Bestätigung der Meldung (lautend auf den neuen Namen)
- Geburtsurkunde, Heiratsurkunde oder anderen Nachweis (z.B. Bescheid) über die Namensänderung
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- 1 Passfoto
- den bisherigen Personalausweis
- Nachweis über akademischen Grad oder Ingenieur-Titel

13. POSTAMT

Wenn Sie den Wohnsitz ändern, geben Sie einen Nachsendeauftrag. Besonders für die Zustellung von amtlichen Schriftstücken ist die Bekanntgabe des neuen Namens bei Ihrem Postamt erforderlich.

14. POST UND TELEKOM/TELEFONGESELLSCHAFT

Bei den Postämtern erhalten Sie Formulare für den Antrag auf Änderung des Namens und der Adresse für die Rundfunk- und Fernsehgebühr, Ihr Telefon und die Eintragung im Telefonbuch, damit Abrechnungen richtig adressiert werden können.

15. REISEPASS

Reisepässe (Rote EU-Pässe) werden nicht geändert, sondern neu ausgestellt. Sie können den neuen Reisepass bei jeder Bezirkshauptmannschaft und bei der Wohnsitzgemeinde beantragen. Der Passbehörde müssen Änderungen der Wohnanschrift nicht gemeldet werden.

Sie benötigen folgende Unterlagen:

- Bestätigung der Meldung (lautend auf den neuen Namen)

- Geburtsurkunde, Heiratsurkunde oder anderen Nachweis (z.B. Bescheid) über die Namensänderung
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- den bisherigen Reisepass
- 1 Passfoto
- Nachweis über akademischen Grad oder Ingenieur-Titel

Wenn Sie Ihren Reisepass nicht beim Gemeindeamt Axams beantragen, ist die Bezirkshauptmannschaft Innsbruck zuständig. Fremde Staatsbürger wenden sich zur Änderung Ihres Reisepasses an die Botschaft.

16. SONSTIGES

Private Vereine, Parteiorganisationen, Versandhäuser, Clubs, Buchgemeinschaften, Abonnements, bei welchen Ihr Name und Ihre Anschrift registriert sind; Freunde, Bekannte Verwandte usw.

17. STAATSBÜRGERSCHAFTSNACHWEIS

Staatsbürgerschaftsnachweise sollen auf den derzeit geführten Namen lauten. Eine Verpflichtung dazu besteht jedoch nicht. Bei der Neuausstellung von anderen Dokumenten (z.B. Personalausweis, Reisepass) wird jedoch ein auf den neuen Namen lautender Staatsbürgerschaftsnachweis verlangt. Im Staatsbürgerschaftsnachweis wird die Änderung der Wohnanschrift nicht vermerkt.

Sie benötigen folgende Unterlagen:

- den alten Staatsbürgerschaftsnachweis
- Geburtsurkunde, Heiratsurkunde oder anderen Nachweis (z.B. Bescheid) über die Namensänderung
- Staatsbürgerschaftsnachweis des Ehegatten
- Reisepass des Ehegatten, wenn dieser Ausländer ist
- Wenn Sie schon einmal verheiratet gewesen sind, weitere Unterlagen, welche Sie bei den nachfolgend angeführten Behörden bitte erfragen wollen.
- Nachweis über den akademischen Grad oder Ingenieur-Titel
- Amtlicher Lichtbildausweis

Den Antrag auf Ausstellung eines Staatsbürgerschaftsnachweises stellen Sie bitte - wenn Sie Ihren Hauptwohnsitz in Axams haben - beim Ge-

meindeamt Axams, Staatsbürgerschaftsverband.

18. UNIVERSITÄT

Inskribenten sind verpflichtet, Namens- und Adressänderungen der Evidenzstelle der jeweiligen Universität zu melden. Dazu sind ein neu ausgefülltes Inskriptionsblatt mit neuer Adresse, der Nachweis über die Namensänderung, die Bestätigung der Meldebehörde, der Nachweis über die neue Namensführung (Geburtsurkunde, Heiratsurkunde oder anderen Nachweis [z.B. Bescheid] über die Namensänderung), das Studienbuchblatt und der Studentenausweis erforderlich.

19. VERSICHERUNGEN

Richten Sie an alle Versicherungsanstalten, bei welchen Sie Versicherungen abgeschlossen haben (Unfall-, Kranken-, Lebens-, Haushalts-, Gebäude-, Kfz-Haftpflicht-, Kasko-, Rechtsschutzversicherung etc.), unter Anführung der Polizzenummer ein Schreiben, in dem Sie die Änderungen der Personaldaten bekannt geben.

20. WAFFENSCHHEIN

Sie sind verpflichtet, innerhalb von vier Wochen der Bezirkshauptmannschaft, dem Magistrat bzw. der Bundespolizeidirektion Namens- und/oder Adressänderungen schriftlich bekanntzugeben. Das Schreiben soll die Nummer der Waffenbesitzkarte und die Anschrift der Behörde, welche sie ausgestellt hat, sowie die alten und die neuen Personaldaten enthalten.

21. WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT/VERMIETER/HAUSVERWALTUNG

Geben Sie jede Änderung ehestmöglich bekannt.

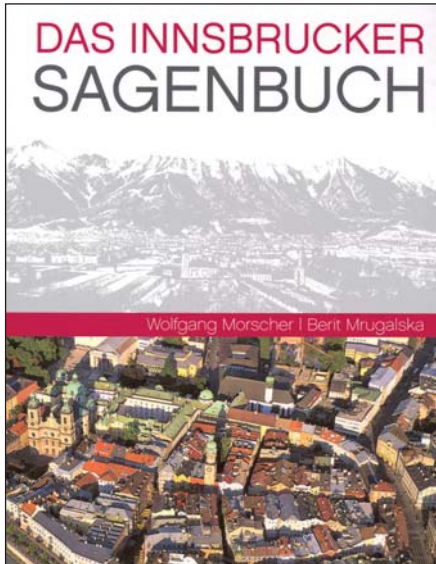
22. ZULASSUNGSSCHEIN FÜR KRAFTFAHRZEUGE

Alle persönlichen Veränderungen (Familiennamen, Vorname, Wohnanschrift usw.) müssen innerhalb einer Woche der Zulassungsstelle Ihres Kraftfahrzeuges angezeigt werden. Wurde der Hauptwohnsitz in einen anderen Bezirk verlegt, muss das Kraftfahrzeug bei der für diesen Bezirk zuständigen Zulassungsstelle Ihrer Versicherung neu angemeldet werden.

*Das Standesamt Axams ist bemüht, Ihnen einige hilfreiche Tipps zu geben. Mit freundlichen Grüßen
Standesbeamter Heinrich Happ*

Aus der Bücherei

■ **Mrugalska Berit und Morscher Wolfgang: Das Innsbrucker Sagenbuch.**



Zwei Übersichtskarten am Anfang und am Ende des Buches möchten dazu einladen, die Schauplätze dieser Sagen selbst zu entdecken. Sowohl traditionelle Volkssagen als auch moderne Sagen, Sagen unserer heutigen Generation mit Themen der Gegenwart, verlocken zum Lesen und zum Schmunzeln. So etwa die Sage vom "Olympiasieg im Stiegenhaus".

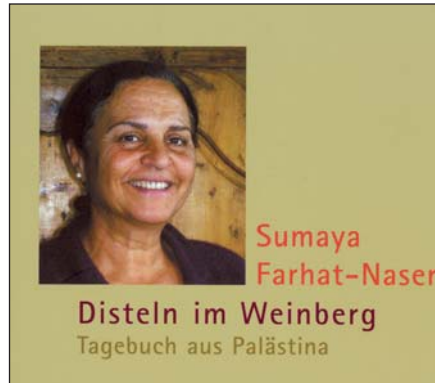
■ **Elisabeth Heis: Die Chancen nützen. Erziehungsmöglichkeiten im Unterricht.**



Neben theoretischen und exemplarischen Überlegungen zur forschenden Auseinandersetzung stellt die Autorin auch Beispiele vor, wie:

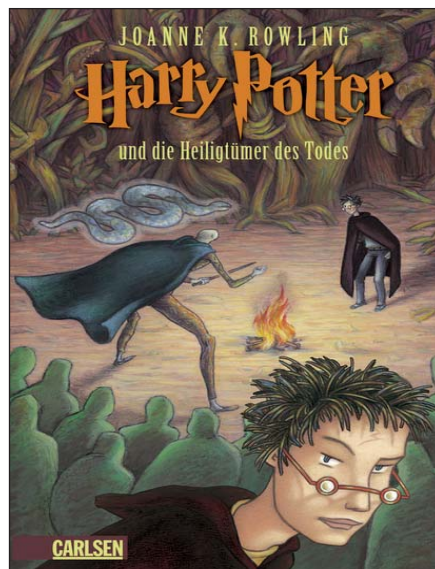
- vom Schulneuling zum Schüler - der 1. Schultag
- SchülerInnen Beobachtungen
- die Familie als Prägungs- und Erziehungsfaktor u.v.a.m

■ **Sumaya Farhat-Naser: Disteln im Weinberg. Tagebuch aus Palästina-**



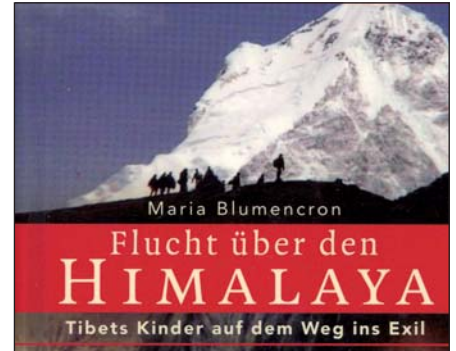
Sumaya Farhat-Naser wurde 1948 in Birseit bei Jerusalem geboren, studierte Biologie, Geographie und Erziehungswissenschaft an der Universität Hamburg. Sie ist Dozentin an der Universität Birseit in Palästina. Sie beschreibt in ihren Büchern das Leben in einem besetzten Land. Dieser Alltag ist geprägt von geschriebenen und ungeschriebenen Gesetzen der Besatzungsmacht Israel. Sumaya Farhat-Naser schildert das Leben ihrer Familie und ihrer Verwandten anhand von Schicksalen, sie berichtet von ihrer Friedensarbeit in Schulen und Frauengruppen.

■ **Rowling Joanne K.: Harry Potter und die Heiligtümer des Todes.**



An eine Rückkehr nach Hogwarts ist für Harry nicht zu denken. Er muss alles dransetzen, die fehlenden Horokruxe zu finden um zu vollenden, was Dumbledore und er begonnen haben...

■ **Blumencron Maria: Flucht über den Himalaya - Tibets Kinder auf dem Weg ins Exil.**



Rund tausend tibetische Kinder und Jugendliche fliehen jedes Jahr über die eisigen Pässe des Himalayas. Oft können sie kaum noch weiter, sie kämpfen mit dem Schnee, mit Hunger und Müdigkeit und weinen vor Heimweh nach ihrer Amalaa.

Ihr Ziel sind die Schulen des Dalai Lama in Nordindien. Dort, so hoffen ihre Eltern, erwartet sie eine bessere, freie Zukunft. Für viele der kleinen Flüchtlinge ist es ein Abschied für immer.

Maria Blumencron zu Gast im Elisabethinum

Die Dokumentarfilmerin Maria Blumencron wird am Freitag, den **25. April 2008** um **19.30 Uhr** im **Elisabethinum Axams** eine **Multimediale Lesung** zeigen sowie Passagen aus dem Buch **Flucht über den Himalaya** lesen.

Flüchtlinge aus dem Tibet, die im Asylantenheim in Götzens wohnen, **werden "Momos"** (gefüllte Teigtaschen) **kochen**.

Der Reinerlös dieses Abends wird zur weiteren Ausbildung dieser Kinder, mit denen Frau Blumencron noch immer Kontakt hat, verwendet.



Amtliche Mitteilungen

Kindergarten-Einschreibung

Einschreibungen in die **Gemeindekindergärten** für Kinder ab dem vollendeten 3. Lebensjahr sind zu folgenden Zeiten möglich:

■ Kindergarten **Sylvester-Jordan-Straße**, Volksschule, (Tel. 65 696) am Dienstag, dem **8. April 2008** von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr

■ Kindergarten **Lizumstraße** (Tel. 68 774) am Dienstag, dem **8. April 2008** von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr.

■ **Spielgruppe** für Kinder ab Vollendung des 2. Lebensjahres (nur bei der Volksschule) am Dienstag, den **8. April 2008**, 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr

■ **Landeskindergarten (Kinderheim)** am **27. März 2008** von 14.00 bis 16.00 Uhr, 6094 Axams, Innsbrucker Straße 34.

Bitte die Kinder zur Anmeldung mitbringen, ebenso Geburtsurkunde und Impfpass!



Fotos (4): Matthias Riedl

Weiterentwicklung der Sozial- und Gesundheitssprengel Tirols

In Tirol gibt es zurzeit 63 Sozial- und Gesundheitssprengel, die sich im Laufe der letzten 28 Jahre unterschiedlich entwickelt haben.

Der Wunsch nach einheitlichen Angeboten und Abrechnungsmodalitäten führte zum Beschluss des Tiroler Landtages nach einer **tirolweiten Vereinheitlichung des Stundensatzes** für Sprengelleistungen, einer **Festlegung der Basisdienste** sowie einer **einkommensbezogenen Kostenbeteiligung** der Klienten.

Ausgehend von diesem Auftrag des Tiroler Landtages wurden zu den einzelnen Themenbereichen Arbeitsgruppen gebildet, in welchen Vertreter der Abteilungen Soziales und Landessanitätsdirektion, der Gruppe Gesundheit und Soziales und der Sozial- und Gesundheitssprengel mitarbeiten.

In einer Arbeitsgruppe zum Thema sozial gestaffelte KlientInnenbeiträge wird nach Auswertung vorhandener Daten über die Einkommenssituation der derzeit von den Sozial- und Gesundheitssprengeln betreuten KlientInnen ein

einheitliches Tarifmodell über sozial gestaffelte KlientInnenbeiträge erarbeitet.

In einer weiteren Arbeitsgruppe zum Thema Normkosten werden Normkostenstundensätze für die Leistungen Hauskrankenpflege, Pflegehilfe und Heimhilfe erarbeitet

Ergänzend dazu wurden die Modelle der mobilen Pflege in den Bundesländern Niederösterreich, Oberösterreich und Steiermark erhoben und verglichen. Die dort erfolgreichen Elemente der mobilen Pflege werden ebenfalls in die Ergebnisse der Arbeitsgruppen eingearbeitet.

Zurzeit wird ein **Pilotprojekt** mit 14 Sozial- und Gesundheitssprengeln betreffend die Einführung von Normkosten für Leistungen und sozial gestaffelte Klientenbeiträge durchgeführt. Dieses Projekt wird professionell in betriebswirtschaftlicher und prozessbezogener Hinsicht begleitet, wobei in diesem Zuge zusätzlich auch ein Qualitätsmanagement-System erarbeitet und erprobt werden soll.

Auch unser Gesundheits- und Sozialsprengel arbeitet am Pilotprojekt mit. Das Ergebnis dieses Pilotprojektes wird im Sommer 2008 vorliegen und zur politischen Entscheidung und weiteren Umsetzung für 2009 dienen.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass wir im Bereich der Pflege vor großen Herausforderungen stehen, denen wir uns zum Wohle unserer alten und pflegebedürftigen Mitbürger-



*Gabi Schaffenrath
Geschäftsführerin des Gesundheits- und Sozialsprengels westliches Mittelgebirge*

innen zu stellen haben. Es werden dazu in fast allen Bereichen Veränderungen auf uns zukommen, die wir gemeinsam gestaltend bewältigen wollen.

Energieausweis für Wohngebäude

Energieverbrauch von Gebäuden auf einen Blick ersichtlich

Für alle Neubauten sowie Sanierungen von größeren Wohnobjekten wurde ab 1. Jänner der Energieausweis eingeführt. Zur Anwendung kommt die Neuregelung auch bei Verkauf, Vermietung oder Verpachtung von Gebäuden und Wohnungen (für Gebäude, die vor dem 1. Jänner 2006 errichtet wurden, erst ab 2009). Der Energieausweis bringt mehr Transparenz für die Verbraucher, fördert energiesparendes Bauen und leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.

Der Energieausweis für Wohngebäude ist zweiseitig. Auf der Vorderseite wird über die Kennzahl Heizwärmebedarf (HWB) die erforderliche Energiemenge für die Raumheizung beschrieben. Ähnlich dem "Kühlschrankschickel" wird der Heizbedarf mit einer einfachen Einstufungsskala von "A++" bis "G" dargestellt. Gebäude der Wärmeschutzklasse "A++" weisen einen äußerst geringen, Gebäude der Klasse "G" einen sehr hohen Verbrauch auf.

Auf der Rückseite steht die Energiekennzahl Heizenergiebedarf (HEB) im Mittelpunkt. Beim Heizenergiebedarf kommt zur Raumwärme noch die erforderliche Energiemenge für das Warmwasser und den Heizungsbetrieb hinzu. Auf der Rückseite sind die gesetzlich vorgegebenen Grenzwerte (Mindestanforderungen) angegeben. Sie gelten für Neubauten sowie für umfassende Sanierungen von Gebäuden mit einer Nettogrundfläche von mehr als 1.000 m². Der Energieausweis ist den Planunterlagen beizulegen.

Auch bei Verkauf, Vermietung oder Verpachtung von Gebäuden bzw. Wohnungen ist vom Verkäufer bzw. Vermieter "bis spätestens zur Abgabe der Vertragserklärung" ein Ausweis vorzulegen. Für eine Wohnung oder eine Geschäftsräumlichkeit reicht auch ein Ausweis über das gesamte Objekt oder über eine vergleichbare Wohnung im Objekt. Bei Gebäuden, die vor dem 1. Jänner 2006 errichtet wurden, gilt diese Regelung erst ab 2009.

40 Prozent des Endenergieverbrauchs in Tirol geht in die Beheizung von Gebäuden! Gleichzeitig ist im Bereich

Raumwärme das Einsparpotenzial besonders hoch. So können bei sanierungsbedürftigen Gebäuden bis zu zwei Drittel der Heizkosten eingespart werden. Der Energieausweis soll durch mehr Transparenz energiesparendes Bauen und Sanieren fördern.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Energie Tirol, der Beratungsstelle des Landes, unter der Telefonnummer 0512-589913, Südtiroler Platz 4, 6020 Innsbruck.

www Weitere Infos unter:
www.energie-tirol.at

Energieausweis für Wohngebäude

gemäß ÖNORM H5055
und Richtlinie 2002/91/EG
OIB
Österreichisches Institut für Bautechnik

Gebäude	Einfamilienhaus Mustermann		
Gebäudeart	Einfamilienhaus	Erbaut im Jahr	2008
Gebäudezone		Katastralgemeinde	Innsbruck
Straße	Musterweg 3	KG - Nummer	81113
PLZ/Ort	6020 Innsbruck	Einlagezahl	556677
		Grundstücksnr.	889900
EigentümerIn	Mustermann Erwin Musterweg 99 6020 Innsbruck		

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF BEI 3400 HEIZGRADTAGEN (REFERENZKLIMA)

HWB-ref = 49,2 kWh/m²a

ERSTELLT			
ErstellerIn	Franz Goldgruber	Organisation	Planungsbüro Musterbauer
ErstellerIn-Nr.		Ausstellungsdatum	04.02.2008
GWR-Zahl		Gültigkeitsdatum	04.02.2018
Geschäftszahl	634-495		
Unterschrift _____			

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2002/91/EG über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

EA-01-2007-SW-a
EA-WG
25.04.2007

Für alle Neubauten sowie Sanierungen von größeren Wohnobjekten wurde ab 1. Jänner 2008 der Energieausweis eingeführt.

Gemeinde-Fahrplan 2008: Auch heuer hat die die Gemeinde Axams in Zusammenarbeit mit dem Klimabündnis Tirol den gemeindeeigenen Fahrplan erstellt. In dem kleinen Taschenfahrplan werden ausschließlich die Abfahrtszeiten der öffentlichen Verkehrsmittel im Gemeindegebiet angeführt.

Übersichtlich und leicht lesbar: Die mühsame Zusammenschau von verschiedenen Linienfahrplänen entfällt. Die Fahrpläne sind übersichtlich und leicht lesbar und haben aufgrund ihres kleinen Formats in jeder Geldtasche Platz.



Busverbindungen 2008

Axams

>> Innsbruck >> Axams

Zugestellt durch Post.at
Amtliche Mitteilung.

Axams >> Innsbruck

Uhr	Mo-Fr		Samstag		Sonn- u. Feiertag	
	Abf. Axams	Ank. Innsbruck	Abf. Axams	Ank. Innsbruck	Abf. Axams	Ank. Innsbruck
5	5.33	6.05	5.33	6.05	5.58	6.25
	5.58	6.30	5.58	6.25	5.58	6.25
	6.05 ^{a)}	6.45				
6	6.18	6.50				
	6.35 ^{b)}	7.10				
	6.48	7.20				
	6.58 ^{c)}	7.40				
7	7.03	7.40	7.03	7.40	7.03	7.40
	7.18	7.55	7.18	7.55		
	7.48 ^{d)}	8.25				
	7.48	8.25				
8	8.03	8.40	8.03	8.40	8.03	8.40
	8.33	9.10				
	8.50 ^{e)}	9.35	8.50 ^{e)}	9.35	9.03	9.40
9	9.03	9.40	9.03	9.40	9.03	9.40
	9.33	10.10				
	9.50 ^{e)}	10.35	9.50 ^{e)}	10.35	10.03	10.40
10	10.03	10.40	10.03	10.40	10.03	10.40
11	11.03	11.40	11.03	11.40	12.03	12.40
12	12.03	12.40	12.03	12.40		
	12.48 ^{e)}	13.25				
13	13.18	13.55	13.18	13.55	13.18	13.55
14	14.03	14.40	14.03	14.40		
	14.33	15.10				
15	15.03	15.40				
16	16.03	16.40	16.03	16.40	16.03	16.40
17	17.03	17.40	17.03	17.40		
	17.33	18.10				
18	18.03	18.40	18.03	18.40	18.03	18.40
	18.48	19.15	18.48	19.15	18.48	19.15
19	19.03	19.30				
20	20.03	20.30	20.03	20.30	20.03	20.30
21	21.03	21.30				
22	22.03	22.30	22.03	22.30	22.03	22.30

Die Farben kennzeichnen unterschiedliche Linien!

a) Schulung
b) Sträß Axams Hodelstraße
c) fährt ab Axams Kristen
d) fährt nicht Axams Gh Kögele bis Kinderheim
e) fährt über Neugözens

tirol Unser Land.

Klimabündnis Tirol

MVB

Danke für Ihren Beitrag für eine gesunde Umwelt und Wirtschaft in unserem Land!

ÖBB

POSTBUS

Gültig bis 13. Dezember 2008. Fahrpläneänderungen vorbehalten.



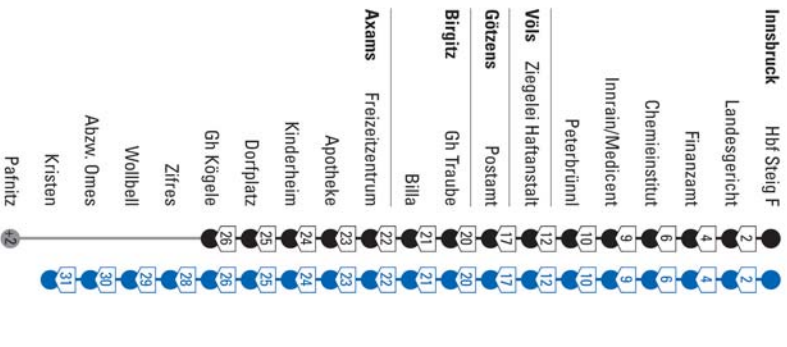
Innsbruck

>> Axams

Uhr	Mo-Fr	Samstag	Sonn- u. Feiertag
Abf. Ibk.	Abf. Ibk.	Abf. Ibk.	Abf. Ibk.
Ank. Axams	Ank. Axams	Ank. Axams	Ank. Axams
6.15 6.41	6.15 6.41	6.15 6.41	6.15 6.41
6.40 7.06	6.40 7.06	6.40 7.06	6.40 7.06
7.10 ^{b)} 7.35	7.10 ^{b)} 7.35	7.10 ^{b)} 7.35	7.10 ^{b)} 7.35
8.00 8.26	8.00 8.26	8.00 8.26	8.00 8.26
8.30 8.56	8.30 8.56	8.30 8.56	8.30 8.56
9.00 ^{e)} 9.26	9.00 ^{e)} 9.26	9.00 ^{e)} 9.26	9.00 ^{e)} 9.26
10.00 10.26	10.00 10.26	10.00 10.26	10.00 10.26
10.30 10.56	10.30 10.56	10.30 10.56	10.30 10.56
11.00 11.31	11.00 ^{d)} 11.31	11.00 ^{d)} 11.31	11.00 ^{d)} 11.31
11.30 11.56	11.30 11.56	11.30 11.56	11.30 11.56
12.00 ^{a)} 12.26	12.00 12.26	12.00 12.26	12.00 12.26
12.15 12.41	12.15 12.41	12.15 12.41	12.15 12.41
12.45 13.11	12.45 13.11	12.45 13.11	12.45 13.11
13.00 13.31	13.00 ^{d)} 13.31	13.00 ^{d)} 13.31	13.00 ^{d)} 13.31
13.15 13.41	13.15 13.41	13.15 13.41	13.15 13.41
13.45 ^{a)} 14.11	13.45 ^{a)} 14.11	13.45 ^{a)} 14.11	13.45 ^{a)} 14.11
14.00 14.31	14.00 ^{d)} 14.31	14.00 ^{d)} 14.31	14.00 ^{d)} 14.31
14.15 14.41	14.15 14.41	14.15 14.41	14.15 14.41
15.00 15.26	15.00 15.26	15.00 15.26	15.00 15.26
15.30 15.56	15.30 15.56	15.30 15.56	15.30 15.56
16.00 16.26	16.00 16.26	16.00 16.26	16.00 16.26
16.00 16.31	16.00 16.31	16.00 16.31	16.00 16.31
16.15 ^{b)} 16.40	16.15 ^{b)} 16.40	16.15 ^{b)} 16.40	16.15 ^{b)} 16.40
16.30 16.56	16.30 16.56	16.30 16.56	16.30 16.56
16.45 17.11	16.45 17.11	16.45 17.11	16.45 17.11
17.00 17.26	17.00 ^{d)} 17.31	17.00 ^{d)} 17.31	17.00 ^{d)} 17.31
17.15 17.46	17.15 17.46	17.15 17.46	17.15 17.46
17.30 ^{c)} 18.06	17.30 ^{c)} 18.06	17.30 ^{c)} 18.06	17.30 ^{c)} 18.06
17.45 18.11	17.45 18.11	17.45 18.11	17.45 18.11
18.00 ^{e)} 18.26	18.00 18.26	18.00 18.26	18.00 18.26
18.15 ^{b)} 18.46	18.15 ^{b)} 18.46	18.15 ^{b)} 18.46	18.15 ^{b)} 18.46
18.30 18.56	18.30 18.56	18.30 18.56	18.30 18.56
18.45 19.11	18.45 19.11	18.45 19.11	18.45 19.11
19.00 ^{d)} 19.31	19.00 ^{d)} 19.31	19.00 ^{d)} 19.31	19.00 ^{d)} 19.31
19.30 19.56	19.30 19.56	19.30 19.56	19.30 19.56
20.30 20.56	20.30 20.56	20.30 20.56	20.30 20.56
21 21.30 21.56	21.30 21.56	21.30 21.56	21.30 21.56
22 22.30 22.56	22.30 22.56	22.30 22.56	22.30 22.56
23 23.30 23.56	23.30 23.56	23.30 23.56	23.30 23.56

Die Farben kennzeichnen unterschiedliche Linien!

Haltestellen und Fahrzeiten*



* Fahrzeit in Minuten, Abweichungen von der Fahrzeit bis zu 3 Minuten

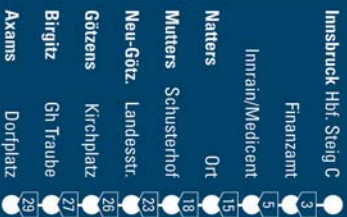
- a) Sonntag
- b) führt nur bis Axams Dorfplatz
- c) führt über Neu-Götzens, Fahrzeit um 10 Minuten länger
- d) hält auch Axams Pfärritz
- e) hält Axams Hauptstraße, nicht Axams Pfärritz

nightliner

www.nighliner.at

Samstag, Sonn- u. Feiertag

Uhr	Abf. Innsbruck	Ank. Axams
1	1.20	1.49
2	2.20	2.49



* Fahrzeiten in Minuten

nighliner-SMS-Fahrplankontakte**
SMS mit dem Text „n7“ startzeit“ an 0664 660 6000 senden!
Beispiel: „n7 axams innsbruck“
** kostenpflichtiger Service
Weitere Infos an den Haltestellen, unter der Telefonnummer 0512 58 91 55 und auf www.nighliner.at

Gemeindebus Axams

Mo-Fr	Sa	Sa	Sa	Sa	Sa	Sa	Sa	Sa	Sa	Sa	Sa	Sa	Sa	Sa	Sa	Sa	Sa	Sa	Sa
Axams	6.07	6.48	8.15	9.50	11.32	11.50	11.50	11.50	11.50	11.50	11.50	11.50	11.50	11.50	11.50	11.50	11.50	11.50	11.50
Kristen	6.08	6.49	8.16	9.49	11.33	11.51	11.51	11.51	11.51	11.51	11.51	11.51	11.51	11.51	11.51	11.51	11.51	11.51	11.51
Abzw. Omes	6.09	6.50	8.17	9.48	11.34	11.52	11.52	11.52	11.52	11.52	11.52	11.52	11.52	11.52	11.52	11.52	11.52	11.52	11.52
Wollbell	6.51	8.18	9.47	11.35	11.53	11.53	11.53	11.53	11.53	11.53	11.53	11.53	11.53	11.53	11.53	11.53	11.53	11.53	11.53
Zifres	6.53	8.20	9.43	11.37	11.55	11.55	11.55	11.55	11.55	11.55	11.55	11.55	11.55	11.55	11.55	11.55	11.55	11.55	11.55
Gh Köggle																			
Dorfplatz																			

1 Achtung: Bus verkehrt in umgekehrter Richtung
a) an Schützingen



DAS ALTE AXAMS

Bilder aus der Vergangenheit

NEUE SERIE

■ **Das Neuwirt's "Neugebäude"** war ein Wirtschaftsgebäude vom Hotel Neuwirt und wurde im Jahr 1966 abgerissen.



Das Redaktionsteam bittet, in alten Schachteln und Fotoalben zu kramen und uns alte Aufnahmen für Abzüge zur Verfügung zu stellen!

■ **Die Neuwirt's Veranda** wurde 1961 abgerissen.

■ **Frohe Runde in Neuwirt's Veranda Anfang der 50er:**

li.n.re.: Josef Bucher (Neuwirt), Alois Zorn, Maria und Franz Saurer (Reggn), Maria Jordan, Josef Leis (Berger), Anna Saurer, Frieda und Hans Zorn



Was ist los?

23.03.2008	Musikball der MK Axams, Lindensaal/Turnsaal, 20.00 Uhr, Musik: Tiroler Echo	➔														
04.04.2008	Kinderkonzert Tatzelbein , Lindensaal Axams, 16.00 Uhr	➔														
20.04.2008	Musikkabarett Markus Linder , Theatersaal Axams, 20.00 Uhr	➔														
25.04.2008	Volksmusikabend , Gasthof Adelshof, 20.00 Uhr	➔														
25.04.2008	Flucht über den Himalaya , Multimediale Lesung, Elisabethinum Axams, 19.30 Uhr	➔														
01.05.2008	Maifest der Jungbauernschaft/Landjugend Axams, Pavillon, 13.00 Uhr	➔														
01.05.2008	Maisammlung der MK Axams, östlich des Axamer Baches	➔														
02.05.2008	Afro Festivals No.13 , Gemeindezentrum Götzens, 21.00 Uhr	➔														
10.05.2008	Frühjahrskonzert der MK Axams, Lindensaal/Turnsaal Axams, 20.00 Uhr	➔														
16.05.2008	CD-Präsentation der "4 Bergzigeuner aus Tirol", Lindensaal Axams, 20.30 Uhr	➔														
16.05. bis 18.05.2008	8. Europäisches Alpenkönig-Championat , Postkutschlerhof Axams, Programm im Blattinneren, weitere Infos unter www.postkutschlerhof.com	➔														
18.05.2008	Kammerkonzert , Pfarrkirche Axams, 20.00 Uhr	➔														
24.05.2008	Abschnitts-Nassbewerb des Feuerwehrabschnittes Axams, Mehr Infos rechtzeitig unter: www.ff-axams.at	➔														
25.05.2008	Fahrzeugweihe der neuen Drehleiter , Infos unter: www.ff-axams.at	➔														
25.05.2008	Haflingerausstellung , westlich des Alten- und Pflegeheimes	➔														
13.06. und 14.06.2008	Musik Open Air der Jungbauernschaft/Landjugend Axams, Parkplatz FZZ Axams Musik: Freitag: ATS & Friends, Samstag: ZIM	➔														
19.06.2008	Kammerkonzert , Pfarrkirche Axams, 20.00 Uhr	➔														
21.06.2008	Rolls Royce & Bentley Treffen , Zwischenstopp in Axams, Empfang mit der MK Axams um 11.00 Uhr Dorfplatz Axams, Weiterfahrt um 14.30 Uhr	➔														
22.06.2008	Jazzfrühstück , Restaurant Sonnpark, 10.30 Uhr	➔														
27.06.2008	Gastkonzert der MK Grinzens, Pavillon Axams, 20.00 Uhr	➔														
28.06.2008	12. Internationales Bergrennen für Radfahrer und Läufer , Start: 14.00 Radfahrer, 14.30 Läufer (Dorfplatz Axams), Kinderstart: 13.45 (Adelshof)	➔														
04.07. bis 06.07.2008	Bataillons-Schützenfest , westlich des Alten- und Pflegeheimes	<table border="1"> <tr> <td>30.03.2008</td> <td>Erstkommunion</td> </tr> <tr> <td>03.05.2008</td> <td>Firmung</td> </tr> <tr> <td>04.05.2008</td> <td>Florianisonntag</td> </tr> <tr> <td>22.05.2008</td> <td>Fronleichnamsprozession</td> </tr> <tr> <td>01.06.2008</td> <td>Herz-Jesu-Prozession</td> </tr> <tr> <td>15.08.2008</td> <td>Hoher Frauentag</td> </tr> <tr> <td>05.10.2008</td> <td>Rosenkranzprozession</td> </tr> </table>	30.03.2008	Erstkommunion	03.05.2008	Firmung	04.05.2008	Florianisonntag	22.05.2008	Fronleichnamsprozession	01.06.2008	Herz-Jesu-Prozession	15.08.2008	Hoher Frauentag	05.10.2008	Rosenkranzprozession
30.03.2008	Erstkommunion															
03.05.2008	Firmung															
04.05.2008	Florianisonntag															
22.05.2008	Fronleichnamsprozession															
01.06.2008	Herz-Jesu-Prozession															
15.08.2008	Hoher Frauentag															
05.10.2008	Rosenkranzprozession															
08.08. bis 10.08.2008	25. Axamer Dorffest															



Veranstaltungskalender unter:
www.axams.gv.at

Download der **Axamer Zeitung** auf der Gemeinde-Homepage unter www.axams.gv.at
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **15. 5. 2008**